



# Vorwort

## Turnverein - Quo vadis?

Oder genauer gefragt: Wohin treibt uns der gesellschaftliche Wandel?

Die großen Sportvereine haben die Zeichen der Zeit längst erkannt und entwickeln sich fort zu effizient geführten Dienstleistungsanbietern. Die Konkurrenz auf dem Freizeitmarkt ist riesig und wer sich nicht permanent weiterentwickelt und an seinen Angeboten arbeitet, der läuft Gefahr aufs Abstellgleis zu geraten.

Sport im Verein ist scheinbar zunehmend schwieriger mit Beruf, Familie und anderen persönlichen Bedürfnissen in Einklang zu bringen. Gerade die traditionellen Mannschafts- und wettkampftreibenden Sportarten scheinen hier in ihren Strukturen gefangen zu sein. Hier ist das regelmäßige Training unter der Woche und die Teilnahme an Wettkämpfen oder Meisterschaften an den Wochenenden fester Bestandteil des Sportkonzeptes. Die starre regelmäßige Bindung zu festgelegten Zeiten wird zunehmend als hinderlich empfunden, da sie einer flexiblen Freizeitgestaltung im Wege steht.

Offenbar sind wir immer weniger bereit, uns längerfristig für eine Sache zu binden. Es fehlt überall an Betreuern, Übungshelfern und Trainern. Aber auch für die Bereiche der Sportorganisation, der Vorstände und der Verbände ist es mittlerweile fast unmöglich, neue Mitarbeiter zu gewinnen. Das Interesse an der gemeinsamen Sache, das verbindende, prägende, tolle Erlebnis Sport scheint in unserer Gesellschaft nicht mehr von nennenswerter Bedeutung – meines Erachtens eine drastische Fehleinschätzung.

Wir können dieser Entwicklung weiterhin zusehen und darauf warten, dass andere tätig werden oder es wird höchste Zeit umzudenken!

Wir brauchen Dein Engagement!

Unser Verein bietet vielfältige Betätigungsfelder und die Mitarbeit kann richtig Spaß machen und überdies neue Freundschaften erschließen.

In diesem Sinne

Macht Alle Mit

Ralf Weitz  
(Vorsitzender)



# Der Vorstand



**Vorsitzender**  
**Ralf Weitz**  
Tel. 02154 / 81 19 12  
ralf.weitz@tv-schiefbahn.de



**Stellvertretender Vorsitzender**  
**Michael Pfeiffer**  
Tel. 02154 / 70 100  
michael.pfeiffer@tv-schiefbahn.de



**Geschäftsführerin** (hauptamtlich)  
**Ulrike Bamberg**  
Tel. 02154 / 95 24 36  
ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de



**Ressortleiterin Finanzen**  
**Claudia Gerhards**  
Tel. 02154 / 95 42 62  
claudia.gerhards@tv-schiefbahn.de



**Ressortleiter Sport und Soziales**  
**Torsten Fimmers**  
Tel. 02154 / 66 06  
torsten.fimmers@tv-schiefbahn.de



**Ressortleiter Internet**  
**Michael Pfeiffer**  
Tel. 02154 / 70 100  
michael.pfeiffer@tv-schiefbahn.de

# Unsere Ehrenmitglieder



**Ehrenvorsitzender**

Peter Bäumges



Ingrid Bäumges



Siegfried Bolduan



Hubert Breuer



Jakob Deutmarg



Josef Funk



Heinz Hoffmann



Karl Ippers



Hans Junkers



August Klomps



Winfried Kreuels



Wolfgang Kunschke



Gerd Leenen



Josef Maaßen



Heinz Müllers



Dieter Schaper



Hans Peiffer

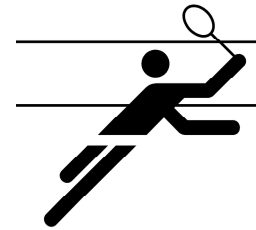


Marlies Wohlfart

Ohne Bild:

Karl Engels

# Abteilung Badminton



**Abteilungsleiterin**  
**Irmgard Vogt**

Tel. 02154 / 55 25

Email: [irmgard.vogt@tv-schiefbahn.de](mailto:irmgard.vogt@tv-schiefbahn.de)



**Stellvertretende Abteilungsleiterin**  
**Heike Grote-Beverborg**

Email: [heike.grote@tv-schiefbahn.de](mailto:heike.grote@tv-schiefbahn.de)

## Unsere Angebote:

### Badminton für Jugend und Erwachsene

#### **Badminton - Jahresbericht 2018**

##### **Saison 2017 /2018**

Die Saison 2017/2018 haben wir mit zwei Seniorenmannschaften, einer U13 Minimannschaft und einer U15 Schülermannschaft bestritten.

Die erste Seniorenmannschaft konnte in der Kreisliga in einem packenden Endspiel gegen Holzbüttgen mit einem 6-2 Sieg den Klassenerhalt sichern. Dabei ging es für beide Mannschaften um den Platz in der Kreisliga.

Die zweite Seniorenmannschaft musste sich leider wieder mit dem letzten Platz begnügen.

Ähnlich lief es bei der Jugend. Die U13 Mannschaft machte einen guten 5. Platz, die Schüler belegten ebenfalls den letzten Platz, hatten aber auch eine schwere Gruppe erwischt.

##### **Saison 2018 / 2019**

In die neue Saison sind wir mit zwei Seniorenmannschaften und drei Jugendmannschaften gestartet. Zum Jahresende ist überall Halbzeit.

Die erste Mannschaft hält sich weiterhin im unteren Mittelfeld in der Kreisliga, obwohl viele Spiele aufgrund von Krankheit ausfallen mussten.

Die zweite Mannschaft ist immerhin vorletzter und will dies auch mindestens bleiben. Die Chancen, weiter nach oben zu klettern, sind gering, solange die besten Spieler nicht antreten können.

In der Jugend steht die U13 Minimannschaft auf einem guten dritten Platz, die U15 Schülermannschaft ist vorletzter und die U19 Minimannschaft auf dem letzten Platz. Aber die Spiele werden knapper. Deshalb sind wir zuversichtlich, dass wir das noch besser machen können.

## **Abteilung**

Die Mitgliederzahl hat sich im Laufe des Jahres wieder etwas reduziert, zum Jahresende wurden 86 Mitglieder gezählt.

Bei der Abteilungsversammlung wurde die Abteilungsleitung für ein weiteres Jahr gewählt, deshalb muss in 2019 wieder eine Versammlung abgehalten werden.

Aus unserer Jugend haben Astrid und Lea den Lehrgang zum Trainerassistenten erfolgreich bestanden und unterstützen jetzt beim Kindertraining. Wir hoffen, dass wir möglichst lange von ihren Erfahrungen profitieren können.

## **Turniere**

### **7. Schleifchenturnier**

Am 5. Mai 2018 richteten wir unser 7. Schleifchenturnier aus. Mit 30 Teilnehmern war das Turnier wieder gut besucht. Es spielten Mannschaftsspieler und reine Hobbyspieler - Kinder und Jugendliche, zum Teil auch deren Eltern und Erwachsene.

Die Teilnehmer/innen wurden wieder nach Spielstärken in vier Klassen eingeteilt und den Mit- und Gegenspielern immer so zugelost, dass möglichst ausgeglichene Spiele stattfinden konnten. Gespielt wurden Doppel, in Ausnahmefällen auch Einzel. Es ist uns wieder einmal gelungen, hierbei viele spannende Spiele auszulösen, dies konnte man an einer Vielzahl von Dreisatzspielen und den vielen knappen Spielen erkennen.

Für jedes gewonnene Spiel gab es ein Bändchen (Schleifchen) an den Schläger – es wurde am Ende kein Schläger ohne Schleifchen gesichtet.

Gespielt wurden 9 Runden, davon 4 vormittags und 5 nachmittags. In der Mittagspause konnten wir am reichhaltigen Buffet aus von den Spielern beigesteuerten Salaten, Kuchen und Würstchen wieder auftanken.

Die Wertung erfolgte nach Kinder/Jugend und „Senioren“. Die Platzierten erhielten eine Urkunde, eine Medaille und einen Sachpreis. Es ergaben sich folgende Platzierungen:

Kinder/Jugend	1. Julius Kissling mit neun gewonnenen Spielen! 2. Joshua Hamraths 3. Astrid Senger
„Senioren“	1. Patrick Vogt 2. Torben Daun 3. Ricarda Puchalski

Hierbei sei angemerkt, dass alle platzierten „Senioren“ unter 25 Jahre alt sind...

Es hat allen wieder einmal viel Spaß gemacht. Wir freuen uns auf das nächste Turnier. Vielen Dank an alle fürs Mitmachen, Helfen und die vielen Leckereien vom Buffet!

Irmgard und Heike



## Doppeltturnier

Unsere Abteilung besteht jetzt genau 40 Jahre. Dies haben wir zum Anlass genommen, ein externes Doppeltturnier auszurichten. Das war für das Organisationsteam Premiere. Den Termin – nämlich den 28. Oktober – hatten wir uns schon früh ausgesucht und die Halle reservieren lassen. Stephan musste sich in das Turnierplanungsprogramm einarbeiten, Lisa entwarf die Ausschreibung und übernahm die Bestätigung der Anmeldungen. Mario und Christiane waren für die Planung der Cafeteria zuständig. Die gesamte Koordination lief in der Abteilungsleitung zusammen.

Die Meldungen kamen zuerst schleppend, daher wurde kurz vor Meldeschluss noch einmal kräftig die Werbetrommel gerührt. Erstaunlicherweise kamen dann viele Meldungen noch nach Meldeschluss, so dass wir uns am Ende über insgesamt 40 Meldungen mit 66 Spieler/innen freuen durften – davon 11 Spieler/innen aus unseren Reihen.

Nachdem wir am Samstagabend alles aufgebaut hatten, konnten wir Sonntag recht entspannt beginnen. Morgens wurde Mixed gespielt, ab mittags Doppel. Es war schön, die Halle so voll zu sehen. Besonders gefreut hat uns, dass viele Paarungen aus dem C-Feld (Nicht-Mannschaftsspieler) dabei waren. Gerade diese Spieler haben oft das Pech, dass sie aufgrund einer geringen Anzahl von Meldungen in ihrer Klasse in die höheren Felder hineinrutschen.

So konnten wir im C-Feld Mixed und Damendoppel ausspielen. Das größte Feld war das Herrendoppel B (Kreisklasse und Kreisliga) mit 12 Meldungen. Kein Wunder, dass das Finale hier das letzte Spiel des Tages war – aber auch absolut spannend mit 3 Sätzen.





In das Finale im Damendoppel B schafften es aus unseren Reihen Heike und Phakwan, am Ende wurde es für sie ein toller zweiter Platz. Im Mixed B konnten zwei frühere „Schiefbahner Gewächse“ – Torben und Selina – den dritten Platz erringen. Und im Damendoppel C belegten unsere Paarungen – Nicole und Sabrina und Christiane und Marion - den zweiten und den dritten Platz. Unserer jüngsten Teilnehmer hatten auch den weitesten Weg. Zwei 15jährige Jungs aus Solingen, die in der Jugend-Verbandsliga spielen, hatten sich für das Herrendoppel A angemeldet und machten dort den zweiten Platz.



Die Cafeteria bot eine reichhaltige Auswahl an Salaten, Kuchen, Frikadellen, Würstchen usw.. Während des Turniers konnten sich die Teilnehmer/innen am Stand unseres Ausrüsters ihre Schläger besaiten lassen oder Ausrüstung erwerben. Leider gab es auch eine Verletzung zu vermelden, einer der Teilnehmer fuhr mit einem Bänderriss nach Hause.

Ansonsten hat aus unserer Sicht alles wunderbar geklappt und auch großen Spaß gemacht. Auch von außen gab es viel positives Feedback. Die Teilnehmer fanden vor allem gut, dass zwischen den Spielen keine langen Wartezeiten waren. Gerne wiederholen wir das. Wenn man einmal weiß, wie es geht, vereinfacht das die Organisation.

Vielen Dank an alle, die so fleißig mitgeholfen haben und auch für die Cafeteria gespendet haben. Ohne euch hätten wir das nicht geschafft!

Erfreulich ist, dass Lisa und Stephan in 2018 auf externen Turnieren dreimal den ersten Platz im Mixed holten.

## Jugend

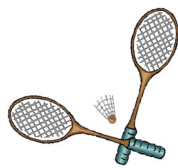
Nach den Sommerferien haben wir mit den Kindern wieder eine Tour ins Irrland nach Kvelaer gemacht. Mit 16 Kindern und 5 Erwachsenen haben wir bei perfekten Wetterverhältnissen dort sehr viel Spaß gehabt. Alle Kinder waren an den roten Mannschaftstrikots zu erkennen, sodass wir uns immer leicht wiederfinden konnten. Auch die erwachsenen Begleiter hatten Spaß, z. B. auf der Rutsche.



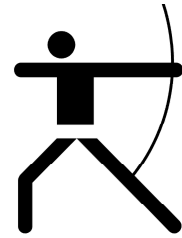
Ein Pizza-Essen haben wir leider in diesem Jahr nicht mehr vor Weihnachten geschafft, es soll aber in 2019 nachgeholt werden.

Vielen Dank an die Trainer und alle fleißigen Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf bei Training, Meisterschaftsspielen und Turnieren sorgen.

Irmgard Vogt  
Abteilungsleitung



# Abteilung Bogensport



**Abteilungsleiter**  
**Ralf Bleckwedel**  
Email: ralf.bleckwedel@tv-schiefbahn.de



**Stellvertretende Abteilungsleiterin**  
**Monika Weyers**  
Tel. 02154 / 95 15 22  
Email: monika.weyers@tv-schiefbahn.de



**Stellvertretende Abteilungsleiterin**  
**Elisabeth Schnieder**  
Tel. 02154 / 4 72 95 91  
Email: elisabeth.schnieder@tv-schiefbahn.de

## Unsere Angebote:

### **Bogensport Blank-, Compound-, Lang- und Recurve-Bögen für Jugendliche und Erwachsene**

Unsere Abteilung hat sich seit der Gründung im August 2007 auf durchschnittlich 140 Mitglieder eingependelt. Und diese 140 Bogenschützen/innen sind eine super Gemeinschaft, über die Ihr Euch in den folgenden Berichten einen kleinen Einblick verschaffen könnt.

## Ein ungewünschter Gast bei uns auf dem Außengelände

Friedericke hat auch uns erwischt ☹.

Leider hat der Sturm auch unser Außengelände nicht verschont gelassen. Ein dicker Ast wurde auf unsere Hütte „gepustet“ und hat das Vordach zerstört. Zwei unserer Bogensportler haben dann den Ast vorsichtig vom Dach geholt, damit nicht noch mehr Schaden entstand.

Also mussten wir im Frühjahr wieder einmal basteln. Wäre ja auch langweilig, wenn es auf dem Außengelände mal nichts mehr zu tun gäbe ;-).



## Landesliga

Nach einem spannenden letzten Wettkampftag am 03.02.2018 hat sich unser Ligateam (vertreten durch Simone, Samuel, Robert und Jürgen; erkrankt waren Fan, Elisabeth; nicht antreten konnten Jano und Vincent) mit dem rettenden 6. Platz den Erhalt in der Landesliga für die nächste Saison gesichert. Sie haben es aber auch bis zum vorletzten Match als Krimi gestaltet, dann stand der Erhalt in der Liga erst sicher fest. Fast hätten sie dann sogar noch den 5. Platz, der nur noch 1 Punkt entfernt lag sichern können, aber leider nur fast. Aber insgesamt eine super Leistung. Mal schauen was die nächste Saison bringt.



## Karneval beim Bogenschießen



Während der Karnevalstage war bei uns ganz „normales“ Training angesagt. Einige kamen verkleidet, andere gingen als „Bogensportler“ ;-). Mit Karnevalsmusik wurden sowohl die Aufwärmrunde als auch die Schießspassen lustig aufgemischt. Auf einigen Scheiben hatten wir Clownauflagen angebracht und es wurde munter versucht die jonglierten Bälle darauf zu treffen, was sich aber als gar nicht so einfach darstellte. Neben Musik, wurde das Training mit dicken Matten und einer Turnkiste angereichert. Hier galt es die Balance und die Stabilität beim Schießen zu halten. Aus dem normalen Schießen wurde dann ganz schnell ein Ballettraining, wie

man auf den Bildern unschwer erkennen kann. Mit kunstvoller Akrobatik immer noch zielsicher treffen, war angesagt. Insgesamt war die Resonanz des Trainings sehr positiv und die Schützen wünschten sich öfters einmal solche abgewandelte Trainingssessions.



## Und schon wieder eine Baumaßnahme ...

Wie bereits im letzten Jahrbuch berichtet, hatten wir mit dem Bau einer neuen „Pfeilfanganlage“ angefangen. Im Frühjahr haben wir diese fertiggestellt und nach Bauabnahme durften wir im April die ersten Schüsse auf unserem Gelände abgeben, ohne vorher Netze aufhängen sowie bei jedem Training auf- und zuziehen zu müssen. Das ist eine richtig gute Erleichterung bei unserem Trainingsbetrieb und wir möchten diese jetzt schon nicht mehr missen ;-). Aber das alles wäre nicht ohne die Hilfe unserer freiwilligen Bogensportmitglieder möglich gewesen, die in ihrer Freizeit fleißig am Bau der Pfeilfanganlage beteiligt waren.





## Sportlerehrung

Am 02.03.2018 fand wieder die Sportlerehrung der Stadt Willich statt.

Gina Röhrig wurde hierbei mit einer Silber-Medaille für Ihre Leistungen ausgezeichnet. Leider konnte Gina die Medaille aus Krankheitsgründen nicht persönlich entgegen nehmen.

Die weiteren Ehrungen in Bronze: Leonie Hümmeler, Marie Laufens, Johannes Knoch, Ralf Bleckwedel, sowie Lukas Laschet und Torsten Kupp, die leider beide auch nicht an der Sportlerehrung teilnehmen konnten und ihre Medaillen im Nachgang erhielten.



## Fitmachen Außengelände

Am Samstag, den 08.04.2018 standen 15 Bogensportler/innen parat um das Außengeländes für die Saison fit zu machen. Es wurde das Laub entfernt, der Sturmschaden beseitigt, die Hütte ausgeräumt und gesäubert, die Scheibenständer und Scheiben kontrolliert und repariert.

Dank unseren Mitgliedern konnten wir jetzt mit der Außensaison beginnen und schon bald die ersten Pfeile fliegen lassen.





## Helferfest

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Helferfete, womit wir den vielen freiwilligen Helfern unseren Dank für die tatkräftige Unterstützung bei den folgenden Aktionen aussprachen.

- 1. Schyffbaner Wiesenturnier
- „Mein Fest“ in Schiefbahn
- Bau der neuen Pfeilfanganlage
- Frühjahrsputz auf dem Außengelände zu Beginn der Außensaison
- Beseitigen des Sturmschadens

Am 21.04.2018 haben wir uns mit den Helfern, auf dem Außengelände getroffen. Das Wetter war so schön, dass wir uns beschlossen haben im gemütlichen Kreise zu grillen.

Der Dank für die geleistete Arbeit kam auch dieses Jahr bei den Helfern wieder gut an. Aber auch hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, ohne Euch wäre unsere Abteilung nicht so erfolgreich !!!



## Schyffbaner Wiesenturnier

Am 24.06.2018 haben wir zum 2. Mal unser „Schyffbaner Wiesenturnier“ ausgerichtet. War die Teilnahme letztes Jahr noch etwas verhalten, waren wir dieses Jahr voll ausgebucht. Viele der Teilnehmer aus dem letzten Jahr waren wieder angetreten, teilweise mit Verstärkung aus dem eigenen Verein, aber auch einige neue Gesichter und Vereine durften wir begrüßen.

Begonnen haben wir das Turnier mal auf eine etwas außergewöhnliche Weise. Nachdem am Samstag die deutsche Mannschaft beim Fußballspiel in einem Nervenspiel gewonnen hat, kam spontan einigen Mitgliedern die Idee, unser Turnier mit der deutschen Nationalhymne zu beginnen. Das Erstaunen war erst einmal von verduzt „Huch was'n jetzt los“ bis „Hey das finde ich Klasse“, alles dabei. Aber es haben alle mitgezogen. Sollten wir das noch einmal machen, werden wir allerdings vorher entsprechende Textvorgaben ausdrucken ;-).



Wir hatten unsere Hindernisse an der Schießlinie noch um die Station „Schießen vom Pferd aus“ erweitert. Auch dieses wurde super angenommen, nur an der Ausführung müssen wir noch etwas basteln, denn das Aufsteigen, war für den ein oder anderen doch eher schwierig. Aber wir sind ja noch am Ausfeilen des Turnieres. Auch, dass während des Turniers die komplette Zeit Musik im Hintergrund lief, wenn auch bei Bogensportturnieren eher unüblich, stieß überall auf „offene Ohren“.

Des Weiteren haben wir unser Turnier um eine Sonderwertung erweitert, die auf freiwilliger Teilnahme beruhte. Im Anschluss an den 1. und den 2. Durchgang haben jeweils die Hälfte der teilnehmenden Schützen/innen auf die „rennende Susi“ geschossen. Ein 3D-Schwein das auf Rollen das Laufen gelernt hat ;-). Der Sieger dieser Sonderauswertung durfte einen Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

Unser Turnier lief auch in diesem Jahr wieder sehr entspannt ab. Die Teilnehmer fühlten sich rundum wohl, was sich in den vielen positiven Rückmeldungen widerspiegelte. Zitat eines Teilnehmers: „Man fühlt sich bei euch sofort zu Hause - zumindest bei mir ist das so. Eure Leute sind nett, das Gelände ist toll, ihr habt immer gute und neue Ideen. Bewertung: 5 von 5 Sternen.“ Aber man muss auch dazu sagen, dass nicht nur die Mitglieder, sondern auch die anwesenden Schützen/innen zu dieser schönen familiären Atmosphäre beigetragen haben.

## **Bericht eines Teilnehmers des Schyffbaner Wiesenturnier veröffentlicht im Bogensportmagazin**

Ein Perspektivenwechsel an der Schiesslinie:

„Lust auf einen Perspektivenwechsel?“ So könnte eine Ausschreibung für ein Psychologie- oder ein Coaching-Seminar beginnen. Tatsächlich war dies jedoch der Beginn der Ausschreibung für das 2. Schyffbaner Wiesenturnier. „Insgesamt besteht der Parcours aus zwölf Scheiben mit unterschiedlichen Auflagen (gemischte Größen, Tierbild- und WA FITA-Auflagen) auf unterschiedliche Distanzen (bekannt zwischen 10 und 40 Metern).“ Ein Perspektivenwechsel kann niemals schaden. Und für Andreas Tinnefeld als reinen FITA-Schützen war dieses Turnier mal wieder was ganz anderes.



Die Anmeldung war unkompliziert. Eine Email mit den üblichen Daten an den Ausrichter geschickt und man bekam in kürzester Zeit die Antwort, dass man einen Startplatz erhalten hat. Geld überwiesen – fertig. Das war schon mal mehr als vorbildlich.

Am 24.06.2018 war es dann soweit. Noch etwas müde von der Siegesfeier des Spielergebnisses 2:1 Deutschland gegen Schweden bei der Fußball-WM in Russland wurde ich freundlich, ja fast familiär, auf der Anlage des TV-Schiefbahn begrüßt. Nach einer kurzen Ansprache von Monika Weyers und Michael Hinrichs wurde – vermutlich auch durch die Fußballweltmeisterschaft inspiriert – die Deutsche Nationalhymne gespielt.

Würde ich hier für ein amerikanisches Magazin schreiben wäre das nichts besonderes, aber für Deutsche Verhältnisse ist dies leider etwas Aussergewöhnliches. Das kam bei mir und den anwesenden Schützen auf jeden Fall gut an. Ich persönlich finde, dass auch wir ruhig mal Flagge zeigen dürfen!

Das Prinzip des Turniers war einfach, aber ablaufbedingt durch eine ungewöhnliche Dynamik gekennzeichnet. Insbesondere für mich als ausschließlichen FITA-Schützen, der normalerweise einmal seine Scheibe zugewiesen bekommt und dann gnadenlos seine 72 bzw. 144 Turnierpfeile schießt. Jede Scheibe war mit vier Schützen besetzt. Man schoss im Modus AB:CD jeweils 3 Pfeile. Nach zwei Passen auf derselben Scheibe wurde dann der Standort gewechselt und man ging zur nächsten Scheibe.



Wie schon in der Ausschreibung angekündigt, wechselten mit den Scheiben allerdings auch die Auflagen. Hatte man auf 30 Metern noch auf einen Dachs geschossen, wechselte man auf 20 Meter und musste plötzlich auf einen 80er Spot schießen. Hatte man sich nach zwei Passen an diese Distanz gewöhnt und das Visier perfekt eingestellt, erfolgte der nächste Wechsel und man durfte mit einer Distanz von 40 Metern auf einen Bären anlegen. Auch dieser Wechsel machte das Turnier zusätzlich spannend. Welche Scheibe kommt als nächste? Welche Überraschung hat man sich dort einfallen lassen?



Und mit Überraschungen wurde nicht gespart. Entfernungen von 20 bis 40 Metern sind für einen geübten Schützen problemlos zu bewältigen. Doch ganz so einfach wollte es der TV Schießbahn den Schützen auch nicht machen. Es wurden also weitere Elemente hinzugefügt, die das Schiessen erschweren sollten. An einem Schießpunkt musste man auf zwei Gelkissen stehen, die eine ungewöhnliche Unruhe beim Abschuss erzeugten. Dies ist übrigens eine sehr schöne Methode um auch beim Standardtraining seinen Stand zu trainieren.

Eine weitere, schöne Idee war "die Rampe". Bei diesem Hindernis stand man komplett auf einer Schrägen und musste seinen Schuss von dort aus positionieren. Dann gab es da noch mein Lieblingshindernis: Das Pferd. Geschossen wurde auf dieser Bahn von einem stilisierten Pferd aus. Alles was man bisher über seinen Stand gelernt hatte (offener Stand, aufrechtes Stehen, Oberkörpervorlage usw.) konnte man hier nicht anwenden. Wie bei Winnetou & Co. wurde hier aus dem Sattel heraus geschossen. Einfach genial!



Nach der ersten Hälfte des Turniers wurde gegrillt (wie es sich gehört schön getrennt nach Fleischliebhaber und Veganer), es gab Kuchen und Getränke... und dann wurde die Sau rausgelassen! Ja, im wahrsten Sinne des Wortes. Denn bei einem Sonderwettbewerb wurde auf ein sich bewegendes Wildschwein geschossen! Natürlich handelte es sich hierbei um eine Wildschweinattrappe. Echte Tiere kamen selbstverständlich nicht zu Schaden.

Gestärkt startete man nach der Pause in den zweiten Durchgang. Das Wetter spielte weiterhin mit und gegen 16.00 Uhr war das Turnier beendet. Es folgte noch die Siegerehrung mit Vergabe von Medaillen an die jeweils Besten einer Klasse und die Vergabe des Wanderpokals für den Sieger des Sonderwettbewerbes.



Es war ein rundum gelungener Tag und ein wirklich tolles Turnier. Würde man mich fragen, was der TV Schießbahn hätte besser machen können, könnte ich nur eine Antwort geben: Nichts! Alles war wirklich perfekt! Ich hoffe, dass der Verein dieses Turnier auch im nächsten Jahr wieder ausrichtet. Ich wäre auf jeden Fall wieder dabei. Wer weiß, welche Überraschungen dann auf uns warten...

Die Genehmigung für die Veröffentlichung dieses Berichtes und der dazugehörigen Bilder in unserem Jahrbuch wurde uns vom Autor Andreas Tinnefeld gegeben.

Andreas Tinnefeld ist der Mitgründer von Team Bowjob

### **Am 03. Oktober 2019 freuen wir uns ein Turnier der besonderen Art auf unserem Gelände für das Team Bowjob ausrichten zu dürfen. Team Bowjob was ist das?**

Team Bowjob - das Team, das sich gegen Brustkrebs einsetzt! Hierzu die Hintergrundinformationen:

Als Andreas Tinnefeld vor ein paar Jahren mit dem Bogenschiessen angefangen hat, ist ihm der Schütze Brady Ellison aufgefallen, der mit einem pinken Mittelteil an der Schießlinie stand. Da hochwertiges Bogensportmaterial nicht unbedingt günstig war, hat er sich über die Farbwahl gewundert. Wie kann so ein Kerl ein so häßliches Mittelteil schießen? Damals lag der Preis für ein hochwertiges Hoyt-Mittelteil bereits bei rund EUR 450,00 bis EUR 500,00. Über Geschmack lässt sich bekanntlich nicht streiten, also hat er es erst einmal dabei belassen.

Später hat er dann erfahren worum es bei dem „Pink Ribbon“ überhaupt geht. Klar hatte man die rote Schleife gegen AIDS zig mal gesehen. Aber die pinke Schleife sagte ihm nichts. Als er dann seinen Arbeitgeber wechselte und erfahren hat, dass der Namensgeber der Firma - ein Mann - seinerzeit an Brustkrebs verstorben ist, ist ihm Brady Ellison mit seinem Bogen wieder eingefallen. Allerdings war das nur sein zweiter Gedanke. Der erste Gedanke war: QUATSCH! Ein Mann! An Brustkrebs verstorben! Das ist Unsinn!

Leider musste er sich da eines Besseren belehren lassen. Schauspielerinnen wie Angelina Jolie oder Christina Applegate kannte man durch ihre Aktionen gegen den Brustkrebs aus dem Fernsehen. Es war also nicht neu für ihn, dass Frauen an Brustkrebs erkranken können. Neu war für ihn lediglich, dass tatsächlich auch Männer an Brustkrebs erkranken und daran auch versterben können. Diese Krankheit war also weit verbreiteter und gefährlicher als er es zu diesem Zeitpunkt angenommen hat. Warum sollte man also nicht eine eigene Aktion starten um darauf aufmerksam zu machen?

Ein Name für ein Team war für ihn schnell gefunden. Der Name musste leicht zu merken sein. Also nannte sie sich: TEAM BOWJOB. Bow für Bogen und Job für die Tätigkeit (am Bogen).

Ein pinker Bogen war ihm eigentlich zu wenig. Daher dachte er sich, warum nicht direkt pinke Shirts nehmen. Wenn dann drei Schützen von Team Bowjob an der Schießlinie stehen, wird man schon auf diese und somit auf die Thematik Brustkrebs aufmerksam.

Und so war es dann schließlich auch. Mittlerweile ist Team Bowjob in vielerlei Munde. Über das Team wurde bereits mehrfach im Bogensportmagazin berichtet. Sogar die Geschäftsleitung des Herstellers Win & Win kennt Team Bowjob. Im letzten Jahr konnte sie als Team nicht nur aufmerksam machen, sondern durch Spenden sogar einen Betrag von EUR 500,00 an die Aktion World Wide Awareness, die auf die Gefahren von Brustkrebs aufmerksam macht, übergeben.

Teammitglieder gibt es mittlerweile sogar in Österreich, in Frankreich und in Kolumbien. Und das Beste an der Sache ist: Jeder kann mitmachen. Wer Team Bowjob gegen den Kampf gegen Brustkrebs unterstützen möchte ist im Team immer gerne gesehen.

Ein weiterer Hintergrund der Gründung ist übrigens, dass die Schützen/innen vereinsübergreifend bei freien Turnieren als Team antreten können. Treffen sich also drei Mitglieder von Team Bowjob aus z. B. Köln, Oberhausen und Paris bei einem Turnier in Berlin, kann man dort als Mannschaft antreten. Zumindest bei freien Turnieren haben diese mit einer Teamgründung keine Probleme. Im Gegenteil - die Vereine finde diese Idee normalerweise toll und unterstützen unsere Aktionen.

Und das machen wir vom TV Schießbahn jetzt auch. Ralf Bleckwedel und Leonie Hüttmeler schießen schon offiziell bei freien Turnieren für Team Bowjob in pinken Shirts und am 03.10.2019 richten wir auf unserem Außengelände die 1. Team Bowjob Anti Cancer Competition aus.

Andreas Tinnefeld suchte ein Gelände, auf dem er seinen Wunsch eines eigenen Turnieres verwirklichen kann und hat auf Grund unseres Schyffbaner Wiesenturnieres unser Gelände und unsere Bogensportabteilung kennen und schätzen gelernt. Eine Anfrage bei uns genügte und schnell haben wir zugestimmt, dieses Turnier und die Aktion zu unterstützen.

## Nachtschießen



Am 01.09.2018 haben sich wieder einige Bogensportler/innen zu einem Nachtschießen auf unserem Außengelände versammelt. Wir starteten im Hellen und haben dann mit beginnender Dämmerung nach und nach die Öllampen angezündet. Was ein Glück hatte es in den beiden Wochen vorher genug geregnet, so dass wir das Event überhaupt durchziehen konnten. So trocken, wie die Wiese (wenn man sie so noch nennen konnte,

akkurater wäre vielleicht Wüste/Steppe ;-)), war, wäre ein Nachtschießen mit Fackeln sonst nicht möglich gewesen. Alle Teilnehmer waren begeistert und man vereinbarte sich, solch ein schießen einfach einmal spontan ohne vorherige lange Planung zu wiederholen.

## Stammtischsaison hat wieder begonnen

Mit Beginn der Hallensaison beginnt auch wieder unsere Stammtischsaison. Am 20.10.2018 um 18.00 Uhr war es soweit, unser 1. Stammtisch für diese Wintersaison. Es haben sich Bogensportler/innen im Charlottenhof getroffen, um lecker zu essen, zu trinken und vor allem zu erzählen. Es wurden rege Gespräche geführt und so war es ruckzuck 23.00 Uhr, bis die letzten von uns nach Hause gingen.



## Adventsturnier

Auch letztes Jahr haben wir wieder unser jährliches internes Adventsturnier mit vielen Bogensportlern/innen von klein bis groß, von erfahrenen Schützen bis zu Hobbyschützen bzw. Schützen, die erst ein paar Wochen Neulinge in unserer Abteilung waren, veranstaltet.

Die Einteilung auf den Scheiben sowie die Scheibenaufgaben war den Leistungsniveaus angepasst. Toll war, dass erfahrene Schützen unsere neuen in den Turnierablauf eingeführt haben.

Auch in diesem Jahr stand neben den ersten ungezwungenen Turniererfahrungen die Geselligkeit und Gemeinschaft im Vordergrund. In einer langen Pause zwischen den beiden Durchgängen gab es wieder leckere Riesenweckmänner, Kaffee, Kakao und viel Smalltalk.

Die Klasseneinteilung war so modifiziert, dass am Ende jeder Schütze eine Medaille erhielt. Die Teilnehmer/innen waren so begeistert, dass sie alle freudestrahlend mit ihrer Medaille und einem kleinen Präsent nach Hause gingen.



So das war es in diesem Jahr von unserer Abteilung. Mal schauen, was das Jahr 2019 alles für uns bereit hält.

# Abteilung Gymnastik



**Abteilungsleiterin**  
**Yvonne Olders**  
Tel. 02154 / 8 09 33  
Email: y.olders@tv-schiefbahn.de



**Stellvertr. Abteilungsleiterin**  
**Ansprechpartner Yoga**  
**Lilli Wehler-Brell**  
Email: l-training@web.de

## Unsere Angebote:

**Step-Aerobic – Bodyforming – Stretch – Relax**

**Aerobic – Bodyforming – Stretch – Relax**

**Bodyworkout - Rückenmuskeltraining**

**Gymnastik für Damen**

**Ü30 (Damen und Herren ab 30 Jahre)**

**Yoga**

Die Abteilung Gymnastik konnte zum Jahresende 2018 - 251 Mitglieder verzeichnen und zum Jahreswechsel die Beiträge senken. Die Abteilungsleitung übernimmt weiterhin Yvonne Olders. Lilli Wehler-Brell ist die Stellvertreterin und kümmert sich unter anderem um die Belange der Yoga Angebote. Wir konnten viele neue Trainingsutensilien für jedes Angebot anschaffen um das Training umfangreicher zu gestalten. Zum Herbst letzten Jahres haben wir das Angebot „Kinderyoga“ hinzu gewinnen können.



### Step Aerobic / Cardio Move

Mo 9.00-10.00 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

Ein effektives Ausdauertraining zu aktueller Musik unter der Leitung von Petra Schöner. Die Konditionsklassiker, die sich seit vielen Jahren auf dem Fitnessmarkt bewährt haben.

### Body Workout Mix

Mo 10.00-11.00 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

Ein zeitgemäßes, ganzheitliches Training, welches die Elemente Kraft, Ausdauer, Kondition, Koordination, Beweglichkeit und Körpermitteln-Stabilität vereint und somit zur Verbesserung der körperlichen und geistigen Fitness führt.

### Basic Für Anfänger und Wiedereinsteiger

Die 9.00-10.00 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

Übungsleiterin ist Lilli Wehler-Brell. Hierbei werden auf höhenverstellbaren Step-Brettern Ausdauer, Koordination und Bein-Hüfte und Gesäßmuskulatur trainiert. Auch das Herz-Kreislauf-System profitiert davon.

### 3 D Rücken

Die 10.00-11.00 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

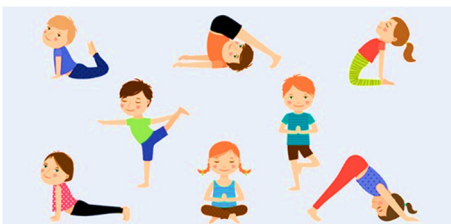
Durch das Training von Lilli Wehler-Brell wird eine Kräftigung sämtlicher Muskelpartien angestrebt und somit auch eine Rückenmuskelstärkung erzielt.



### Cardio Dance Workout

Die 20.30-22.00 Uhr (Astrid-Lindgren-Turnhalle)

Petra Schöner wird bei Ihnen durch Ausdauertraining und anschließendem Workout, Stretch und Relax-Übungen zur Kräftigung und Straffung sämtlicher Muskelpartien zu einem Wohlfühl Ihres Körpers beitragen.

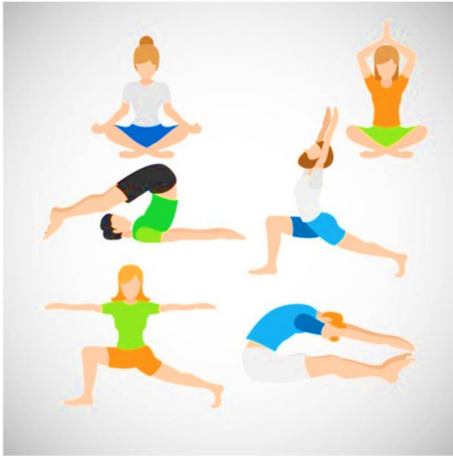


### Kinderyoga

Mo 16.00-17.00 Uhr (Turnhalle der Grundschule Wekeln)

Die Kursleiterin Sabine Lück führt Kinder von 5-7 Jahren sanft in die Kunst des Yoga ein.





### Yoga

Die 17.15-18.45 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

Bei diesem Kurs führt sie Lilli Wehler-Brell in Techniken ein, die Ihnen mehr Lebensqualität, Ausgeglichenheit und Energie durch Körperübungen, Atemübungen, Tiefenentspannung und Meditation zu Gute kommen lassen.

Mi 20.00-21.00 Uhr (Hubertus-Schulhalle)

Hierbei erleben Sie eine Kombination aus Fitnessyoga und Entspannung

### Fitness Yoga

Do 9.30-11.00 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

Bei dieser Yoga Variante wird Kraft, Mobilität und Entspannung gefördert.



### Gemischte Fitnessgymnastik Ü 40

Do 18.30-20.00 Uhr (Peter-Bäumges-Halle)

Hier trifft sich unter der Leitung von Uwe Dexheimer eine lustig gemischte Damen und Herrengruppe mit einem wechselnden Programm um gemeinsam den Wehwehchen des Alltags vorzubeugen.

### Gymnastik für Damen Ü 60

Do 19.15-20.30 Uhr (Astrid-Lindgren-Turnhalle)

Nach dem Motto „Jung bleiben im Alter“ werden nach schöner Musik, Fitnessübungen in Richtung Pilates, rhythmisch zu Ihrem Wohlbefinden beitragen. Die lustige Truppe wird von unserer Renate Müller-Rennen geleitet.



### Väter / Männer machen Sport

Do 20.30-22.00 Uhr (Astrid-Lindgren-Turnhalle)

Unter der Leitung von Thorsten Busch werden aktuelle und altbewehrte Mannschaftsspiele trainiert.

Bei Interesse an einem dieser Kurse teilnehmen zu wollen, melden Sie sich bei der Abteilungsleitung. Auch freuen wir uns über

Empfehlungen an Freunde und Bekant unserer Teilnehmer.

**"Die Stunde ist kostbar. Warte nicht auf eine spätere, gelegenerere Zeit", sondern "move your body" im TVS Abt.02. Und ein herzliches Dankeschön an unsere Übungsleiter/innen, die dies alles erst ermöglichen.**

Yvonne Olders

# Abteilung Handball



**Abteilungsleiter + Männerwart**  
**Wolfgang Topel**

Tel. 02154 / 68 37

Email: info-handball@tv-schiefbahn.de



**Stellvertr. Abteilungsleiter + Frauenwart + Jungenwart**  
**Ralf Dubendorff**

Tel. 0157 / 724 814 13

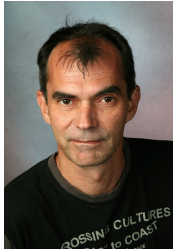
Email: info-handball@tv-schiefbahn.de



**Mädchenwart**  
**Peter Kamm**

Tel. 0152 / 337 457 82

Email: peter.kamm@tv-schiefbahn.de



**Betreuung der Handballseite bei Facebook**  
**Joachim Liedtke**

Tel.: 02154 / 202651

Email: joachim.liedtke@tv-schiefbahn.de

## Unsere Angebote:

**Schnupperhandball für Mädchen und Jungen im Talentschuppen**

**Handball für Mädchen und Jungen ab E-Klasse**

**Handball für Damen**

**Handball für Herren**

## **Handball im TV Schiefbahn**

### **„Mannschaftssportarten in der Krise“, so titelte eine Fachzeitschrift in 2018**

Eingehend wurden in diesem Artikel die Auswirkungen der schulischen Veränderungen ( G8 etc. ) und das geänderte Freizeitverhalten der Jugend beleuchtet. Fazit dieser Betrachtung war, dass nicht nur in der Jugend ein Trend zur individuellen und unverbindlichen Freizeit- und Sportgestaltung zu beobachten ist.

Diesem Trend entgegen stehen die Rahmenbedingungen des Mannschaftssports mit verbindlichen Trainings- und Spielzeiten und der Tatsache, dass man immer eine funktionierende und engagierte Gruppe für gemeinsame und damit auch die individuellen Erfolgserlebnisse braucht.

Diese Entwicklung können wir auch im Handballsport in den letzten Jahren beobachten. So ist es nicht verwunderlich, dass immer weniger Mannschaften an den Start gehen, dass es weniger Ligen im Jugendbereich gibt und dass Vereine und Kreise über Kooperationen oder auch Zusammenschlüsse nachdenken.

Auch die Handballabteilung des TV Schiefbahn blieb in den letzten Jahren von dieser Entwicklung nicht verschont. Trotzdem versuchen wir weiterhin mit einem breit gefächerten Angebot, Kinder und Jugendliche für unseren Sport zu begeistern. Neben Training, Spielbetrieb, Schnupperangeboten für Anfänger haben wir z.B. auch in den letzten beiden Jahren über Präsenz bei Veranstaltungen wie „Mein Fest“ in Schiefbahn oder „Kinder in Action „ in der Jakob-Franzen-Halle versucht den Handball im TV Schiefbahn zu bewerben.

Vielleicht spielt uns ja in diesem Jahr die sehr große Medienpräsenz und die Begeisterung bei der Handball-Weltmeisterschaft etwas in die Karten.

### **Wir sagen danke, ohne euch geht es nicht !**

Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der oben dargestellten Entwicklung möchte ich, anders als in den vergangenen Jahren, in diesem Jahr den Dank an die engagierten Helfer in unserer Abteilung bewusst an den Anfang und nicht an das Ende des Berichtes stellen.

Danke an alle im folgenden Bericht namentlich und auch nicht namentlich angesprochenen Helfer, die in der vergangenen und der aktuellen Saison, häufig erneut und manche seit vielen Jahren, ihre Freizeit und ihr Engagement in unsere Abteilung und in unseren Sport investieren.

Danke an all die Trainer, Zeitnehmer, Fahrer, Mitglieder des Vorstands und und und.....

### **Doch was bieten wir in der Handballabteilung ?!**

#### **Unser Angebot:**

Die Handballabteilung bietet von der Ballgewöhnung für die Kleinsten, über Handball zum Kennenlernen in unserem Talentschuppen bis zum Trainings- und Meisterschaftsbetrieb für Kinder und Jugendliche ein breit gefächertes Programm.

Neben den Mannschaften im Spielbetrieb gibt es Angebote, die vor bzw. neben dem regulären Spielbetrieb wesentliche Bausteine unserer Abteilung sind:

#### **Handball für Neueinsteiger:**

Seit vielen Jahren ist der von Rolf Seidl betriebene Talentschuppen jeden Donnerstag in der Ackerstraße in Willich die Basis, aus welcher sich Spieler für spätere Mannschaften entwickeln. Hier gelingt es hier immer wieder Kinder für den Handballsport im TV Schiefbahn zu gewinnen.

Das ist Basisarbeit und Werbung, die hier für unseren Sport und unsere Abteilung betrieben wird.

### **Dritte Halbzeit, da war doch was.... ( deswegen noch einmal: )**

Nein, das ist nicht das Treffen an der Theke. Am Freitagabend hat sich in der St. Bernhard-Halle um 20.00 Uhr, organisiert von Jürgen Wilmes ein Angebot etabliert, welches sich an „Althandballe“, Eltern etc. richtet. Ohne Druck und Meisterschaftsbetrieb wird sich hier mit und ohne Ball bewegt. Hier steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Die Gruppe freut sich über jeden, der einfach mal reinschnuppern und sich in einer Gruppe locker sportlich betätigen will.

Neugierig geworden? Also, einfach mal reinschauen oder Jürgen Wilmes kontaktieren.

### **Doch jetzt zu einem kurzen sportlichen Zustandsbericht unserer Abteilung.**

Das schmerzhafteste Kapitel der jüngsten Vereinsgeschichte schrieben die Herren im TV Schiefbahn. Nach vielen erfolgreichen Jahren mit teilweise großen Ambitionen mussten wir zum Ende der letzten Saison ein bitteres Kapitel schreiben. Die von Dennis Kaufels trainierte Bezirksligamannschaft konnte zum Saisonende zwar mit dem 10. Tabellenplatz den sportlichen Klassenerhalt erringen, löste sich aber aufgrund zahlreicher Abgänge und fehlender Neuzugänge in der Sommerpause auf. Mit dem bestehenden Kader konnte keine Mannschaft für die Bezirksligasaison 2018 / 2019 gestellt werden.

Um die wenigen verbliebenen Spieler wurde mit ehemaligen Spielern der 2. Mannschaft, einigen Rückkehrern eine Mannschaft aufgestellt, die nun in der Kreisliga C einen Neustart hinlegen musste. Derzeit belegt die Mannschaft dort den 4. Tabellenplatz und ist mit einem Punkt Rückstand noch nahe an einem der ersten drei Plätze, welche zum Aufstieg berechtigen würden.

Im Jugendbereich hatten wir in der vergangenen Saison eine männliche Jugend B am Start, die die Saison letztlich mit einem respektablen 5. Platz abschließen konnte.

Diese Saison ging die von Ingo Köpcke trainierte Mannschaft als männliche A an den Start. Leider hat die Mannschaft nur einen sehr kleinen Kader. Mögliche Neuzugänge vor der Saison hatten sich dann doch gegen den TV Schiefbahn entschieden und so konnte die Mannschaft, die auch aufgrund von Verletzungen nur selten komplett antreten konnten, trotz Potenzial bislang nicht die erhofften Erfolge einfahren können.

Die männliche C wurde zu Beginn der Saison von Helena Graap, einer Spielerin der ersten Mannschaft übernommen. Unterstützt wird sie von Tim Plum, einem Spieler der Herren. Langsam zeigt sich bei der Mannschaft, dass durch konsequentes Training auch die Leistung steigt. Zwar gab es erst einen Sieg, aber der Weg geht eindeutig nach oben.

Im Bereich unserer Jüngsten hatten wir in der vergangenen Saison die von Nicole Wenker trainierte ES, die von Torsten Bingel trainierte E2 und die von Andrea Hirschfeld trainierte E1 am Start.

Die ES konnte nach erfolgreicher Qualifikation zur Kreisliga die Saison mit einem respektablen 5. Tabellenplatz abschließen. Die in der Kreisklasse an den Start gegangene E2 beendete die Saison mit 16:16 Punkten auf Platz 6 im Mittelfeld. In der Kreisliga, also der höchsten Liga auf Kreisebene, konnte die E1 die Saison als Tabellendritter beenden. Niederlagen gab es nur gegen die beiden führenden Mannschaften aus Uerdingen und Aldekerk.

Leider verließen nach der Saison mehrere Jugendliche aus dieser Altersgruppe den Verein und schlossen sich Vereinen aus dem Umland an. Damit war die Meldung einer möglichen D-Jugend, was ohnehin aufgrund der bestehenden Altersstruktur schwierig geworden wäre, leider nicht mehr zu realisieren.

Da mit Torsten Bingel und Andrea Hirschfeld auch beide E-Jugendtrainer die Arbeit im TV Schiefbahn nicht fortsetzten, mussten sich auch hier neu orientiert werden.

Nicole Wenker übernahm die neue E1 und belegt mit dieser Mannschaft nach der Winterpause einen sehr guten vierten Tabellenplatz. Hier zeigt sich, wie mit viel Spaß, einem konsequenten Training und der Unterstützung der Eltern eine funktionierende und erfolgreiche Mannschaftsbildung betrieben werden kann.

Die E2 übernahmen Ralf Dubendorff und Henning Simon. Unterstützt werden sie hierbei von Greta Rother und Tamara Rütten, zwei Spielern aus der weiblichen C, die neu ins Trainergeschäft einsteigen wollen. Diese neu formierte Mannschaft konnte zwar „erst „ zwei Siege erringen, aber die Begeisterung aller Beteiligten ist ungebrochen.

Im weiblichen Bereich haben wir leider weiterhin nur zwei Mannschaften am Start. Da ist zunächst die von Peter Kamm trainierte weibliche B. Peter konnte mit seiner Mannschaft die letztjährige Kreisligasaison mit einem guten 5. Tabellenplatz beenden. Auch in der aktuellen Saison belegt die Mannschaft in der Kreisliga nach der Winterpause mit 13:9 Punkten einen guten 6. Platz.

## Sportliche Highlights

„**Erstmalig Meister**“ und „**Die Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte**“ könnte man hier als Überschriften wählen.

Bei allen Schwierigkeiten und manchmal auch bitteren Niederlagen gab es aber auch in der letzten Saison wieder zwei herausragende Meldungen. Siege sind im Sport das Salz in der Suppe und Meisterschaften das Sahnehäubchen.

Gleich zweimal konnten sich Mannschaften in unserer Abteilungen in der Saison 2017 / 2018 Meisterschaften sichern.

### Ihre erste Meisterschaft konnte die weibliche C erringen!

Für die jungen Spielerinnen dieser Mannschaft, die weitestgehend seit mehreren Jahren zusammen unter ihrer Trainerin Svenja Dubendorff spielen, war es der erste Höhepunkt ihrer jungen Handballkarriere. Hier zeigt sich deutlich, was eine Mannschaft erreichen kann, die über Jahre zusammengewachsen ist und sich kontinuierlich fortentwickelt hat. Gratulation zu dieser tollen Leistung.

Auch in der laufenden Saison bestätigt die Mannschaft die Entwicklung und belegt in der Kreisliga derzeit den 4. Tabellenplatz.



### Aber nichts, was man nicht toppen kann!

Das absolute Highlight setzte in der vergangenen Saison die Damenmannschaft. Gerade erst aus der Kreisliga B in die Kreisliga A aufgestiegen, schaffte die Mannschaft den direkten Durchmarsch in die Bezirksliga! Zwei Aufstiege in Folge, daran kann ich mich in der Handballabteilung des TV Schiefbahn nicht erinnern. Aber ich bin ja auch erst seit 28 Jahren in der Abteilung.

Glückwünsche und Anerkennung für diese tolle Leistung haben sich neben jeder einzelnen Spielerin insbesondere

die beiden Trainer Klaus Müllers und Joachim „Jo“ Liedtke verdient. Beide arbeiten seit Jahren mit diesen Mädchen und auch hier zeigen sich die Früchte kontinuierlicher Arbeit.

Dass die Bezirksliga ein anderes Kaliber sein würde, war so ziemlich jedem klar. So kann das Ziel diese Saison nur der Klassenerhalt sein. Hier steht der Mannschaft sicher ein Kampf bis zum Saisonende bevor. Aktuell steht die Mannschaft einen Platz über dem Strich. So mancher würde sich wünschen, das wäre auch das Ergebnis am Ende der Saison. Wir drücken alle Daumen.



Mit diesen beiden Erfolgsmeldungen möchte ich den Bericht über den Handball im TV Schiefbahn abschließen.

Ich hoffe, dass wir auch in der Zukunft, allen Schwierigkeiten zum Trotz, Kinder und Jugendliche für unseren Sport begeistern und für den TV Schiefbahn gewinnen können. Wer einmal sehen möchte, mit welcher Begeisterung Handball nicht nur vor fast 20.000 Zuschauern bei der WM in Berlin, Köln oder Hamburg gespielt wird, den lade ich ein, sich einmal die Spiele in unserem eigenen Verein anzusehen.

Hier spürt man bei jedem Kind den Spaß am Spiel und auch die „Großen“ freuen sich auch über jeden Zuschauer, der den Weg in die Halle findet.

## KIDS in Action 2018



Am 22..09.2018 wurde Kids in Action, in der Turnhalle des St. Bernhard Gymnasiums durchgeführt. Kids in Action findet in Zusammenarbeit mit den in Willich ansässigen Vereinen und dem Kreis-sportbund statt und bietet den Eltern und ihren Kinder die Möglichkeit die in Willich angebotenen vielfältigen Sportarten kennenzulernen und für die Kinder an den Geräten oder mit vorhandenem Material ihren Wunschsport einmal auszuprobieren.

Foto: W. Topel

Kids in Action wurde in 2018 bereits zum 2. Mal mit Erfolg durchgeführt. Für die teilnehmenden Vereine besteht natürlich die Hoffnung, dass das eine oder andere Kind Interesse am Sport findet und Mitglied im Verein wird. Resümee dieser Veranstaltung war, dass gegenüber dem Vorjahr die Eltern und Kinder verstärkt Fragen u.a. zum Trainingsbetrieb, Personal, Beiträge stellten und Informationen von den Vereinen erwartet wurden.



Für den TV Schiefbahn war die Handballabteilung anwesend und konnte sich dem einen oder anderem Trainingsprogramm bei den Kindern aktiv in diese Veranstaltung einbringen.

In Abstimmung mit dem Kreissportbund und den Vereinen wurde vereinbart, künftig Kids in Action jährlich in einem der Ortsteile der Stadt Willich durchzuführen.

W.Topel

# Abteilung Tanzen



**Abteilungsleiterin**  
**Ansprechpartner Gesellschaftstanz**  
**Beatrix Dreyer**  
Tel. 02156/ 4 06 04  
Email: [beatrix.dreyer@tv-schiefbahn.de](mailto:beatrix.dreyer@tv-schiefbahn.de)



**Stellvertr. Abteilungsleiterin**  
**Ansprechpartnerin Kinder- und Jugendgruppen**  
**Regina Classen**  
Tel. 02154 / 42 82 17  
Email: [regina.classen@tv-schiefbahn.de](mailto:regina.classen@tv-schiefbahn.de)



**Ansprechpartnerin Bauchtanz**  
**Sehnaz Yalcin**  
Tel. 02154 / 8 72 95  
Email: [sehnaz.yalcin@gmx.de](mailto:sehnaz.yalcin@gmx.de)

## Unsere Angebote:

**Kindertanzen**

**Zumba Kids - Zumba Teens - Zumba-Step**

**Jazz Dance für Jugendliche**

**Jazz-Modern-Dance Formation**

**Bauchtanz**

**Gesellschaftstanz**

**Tanzen Ü 50**

**Moving Drums**

**Discofox**



## Unsere Kinder & Jugendgruppen

Unsere Tänzerinnen waren wieder viel unterwegs. Sowohl die Kinder, als auch die Jugendgruppen hatten viele Auftritte bei den unterschiedlichsten Festen. Beim Stadtfest, Seniorenfeste der Stadt Willich in allen Stadtteilen und natürlich auch bei vereinseigenen Festen waren alle aktiv.



## Blue Diamonds

Unsere Jazz- und Moderndance Formation war auch 2018 erfolgreich unterwegs.

Sie wurden in der Kategorie DTB Dance 18+ Rheinischer Meister und holten sich damit die Qualifikation zum Deutschland Cup in Witten.

In einem hochkarätigen Feld konnten sie bei der Deutschen Meisterschaft insgesamt 5 Mannschaften hinter sich lassen.



## Moving Drums

Richtig laut wird es immer dienstags von 11:00-12:00 Uhr !  
Mit sehr viel Spaß und Rhythmus „schlägt“ dann unsere Trommelgruppe zu.



## Tanzen Ü 50



Von Charleston über Irish- Dance, Tango, Walzer bis zu Line- und Square - Dance  
steht Freitags von 14:00-15:00 Uhr alles auf dem Programm.  
Mit sehr viel Spaß und Enthusiasmus ist dann Tanzen ohne Partner angesagt.



## Der Sonntagskreis ...



...trainiert, wie der Name schon sagt, immer Sonntags von 19:30-21:00 Uhr.

Neben den klassischen Standard und Lateintänzen, wird auch gerne Discofox und Squaredance getanzt.

Groß geschrieben wird aber auch die Geselligkeit...  
Es wird gemeinsam gefrühstückt und wir trotzen jedes Jahr Wind und Wetter bei den Neersener Schloss Festspielen..



Paare des Sonntagskreises mit ihrem Trainerpaar unterstützen die Band „Cherry on the Cake“ bei ihrem Auftritt im Wahlefeld Saal in Neersen.

## Tanzgruppe Yasemin

Wir sind die Gruppe Yasmin, die Orientalische Tanzgruppe des TV Schiefbahn unter der Leitung von Sehnaz Yazin und treffen uns jeden Donnerstag von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr, um sowohl zu traditioneller, als auch moderner orientalischen Musik die Hüften kreisen zu lassen. Dabei kommt es uns darauf an Spaß zu haben und den ein oder anderen Stress des Alltags „abzuschütteln“.

Während unserer gemeinsamen Zeit sind bereits einige Choreografien entstanden, die wir letztes Jahr an unserem Orientalischen Abend vor großem Publikum aufführen durften.

Es waren einige befreundete Gruppen eingeladen und mit den verschiedensten Tänzen, leckerer türkischer Küche und dem ein oder anderen Getränk war es ein gelungener Abend. Ein erneuter Termin steht schon für November 2020 fest.



Fotograf – Jan Okonnek –

# Abteilung Triathlon



**Abteilungsleiterin**

**Eva Kaziur**

Email: [eva.kaziur@tv-schiefbahn.de](mailto:eva.kaziur@tv-schiefbahn.de)



**Stellvertretender Abteilungsleiter**

**Dirk Fiedler**

Email: [dirk.fiedler@tv-schiefbahn.de](mailto:dirk.fiedler@tv-schiefbahn.de)

## Unsere Angebote:

**Trikids-Training für Kinder von 8 bis 15 Jahren**

**Triathlon-Training für Jugendliche und Erwachsene (Breitensport)**

## **Jahresrückblick Tri-Team TV Schiefbahn 2018**

Auch in diesem Jahr kann das Tri-Team TV Schiefbahn auf ein gemeinsames, erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Sechs starke Frauen eröffneten das Sportjahr 2018 als Marathonstaffel in Pulheim. Nach 3:42:40 liefen alle gemeinsam als durch den Zielbogen und belegten den 11. Platz.

Weiter ging es mit der Nettetaler Winterlaufserie, beim dem der TV Schiefbahn auch dieses Jahr mit einigen Startern vertreten war.

Anfang März überrollte eine Gelbe Welle von 13 Teilnehmern die Halle des TCV Roetgen beim Indoorcycling XXL. Mit Cooler Musik, gnadenlosen Trainern und ausreichend Kohlenhydraten wurden es sechs kurzweilige, schweißtreibende Stunden.

Wie in den vergangenen Jahren war auch der Venloop ein beliebtes Lafevent im Frühjahr. Hier wurde von einigen der erste Halbmarathon des Jahres absolviert.

In diesem Jahr ging es nicht wie gewohnt über Christi Himmelfahrt nach Soest ins das Trainingslager, sondern in der zweiten Osterferienwoche nach Bad Marienberg. Hier konnten direkt zu Anfang der Radsaison einige Höhenmeter gesammelt werden. Trotz des teilweise regnerischen Wetters und morgens einstelligen Temperaturen kam der Spaß nicht zu kurz und abends saßen alle mit hungrigen Bäuchen im Restaurant. Hier wurden dann bei Gesprächen und fachsimpeln die Speicher gefüllt.

Aus dem Trainingslager Mallorca erreichte die daheim gebliebenen schöne Fotos der Umgebung, sonnigem Wetter, Ziegen und vor allem KUCHEN! Natürlich wurden auch die Straßen der Insel mit dem Rad unsicher gemacht.

Wie schon mehrere Jahre in Folge startete die Jugend auch in diesem Jahr wieder beim NRW Nachwuchs-Cup. Die Wettkämpfe wurden dieses Jahr in Alsdorf, Versmold, Mönchengladbach und Vreden ausgetragen. Zwei unserer Athletinnen schlossen die Saison mit einer Top10 Platzierung in der weiblichen Jugend A ab.

Auch die Erwachsenen waren im dies jährigen Ligabetrieb sehr aktiv. Neben zwei gemeldeten Herrenteams in der Landesliga-Süd und bei den Masters war dieses Jahr auch ein Damenteam in der Regionalliga am Start. In der Landesliga absolvierten die Herren vier Wettkämpfe und erreichten den 25. Platz der Gesamtwertung. Bei den Masters ging es in Bonn, Sassenberg und Indeland an die Startlinie.

Das Damenteam war bei vier Wettkämpfen aktiv und konnte insgesamt vier Konkurrenzteams hinter sich lassen.

Insgesamt können wir auf eine gelungene Ligasaison 2018 mit schönen gemeinsamen Momenten zurückblicken.

Definitiv einer unserer Jahreshöhepunkte war die Challenge Roth. Mit 3 Staffeln und 10 Einzelstartern über die 3,8 Kilometer schwimmen 180 Kilometer Radfahren und 42 Kilometer Laufen haben wir unseren Persönlichen Teilnehmerrekord bei dieser Veranstaltung auf jeden Fall gebrochen! Weitere Starter gingen die Tage zuvor bei der Juniorchallenge und bei der ChallengeforAll über die Sprintdistanz an den Start. Hier schon mal für den Sonntag warmgejubelt.

Am Sonntag ging es dann für die Langdistanzler in aller Frühe zum Schwimmstart. Das ganze Anfeuerungskommando bewaffnet mit Pompons und Tröten bestehend aus Vereinsmitgliedern, Familie und Freunden stand pünktlich zum Kanonenstartschuss am Start. Ein langer, kräftezehrender und Emotionaler Tag wurde am Ende für die Athleten und die Zuschauer mit einem überwältigendem Zieleinlauf und späterem Feuerwerk belohnt.

Bei allen Teilnehmern hat sich die intensive Vorbereitung gelohnt und sie können stolz auf ihre Leistung zurückblicken.



Vier Wasserratten stellten sich der Herausforderung des Langstreckenschwimmens im Unterbachersee trotz vorrangegangener Blaualgenwarnung, welche sich als ungiftige Art herausstellte.

Auf der 3,3 Kilometer Strecke konnten zwei unserer Herren profilieren und bei den beiden gestarteten Damen über zwei Kilometer konnte sich Anne-Lena Bolz den Gesamtsieg sichern.

In diesem Jahr haben wir unseren Sport bei den Veranstaltungen „Mein Fest“ in Schiefbahn und „Kids in Action“ präsentiert. Dadurch haben wir vor allem im Nachwuchsbereich neue motivierte Mitglieder gewonnen.

Auch das in Diesem Jahr erstmals kostenlos angebotene Vorbereitungstraining für den 22. Willicher Triathlon wurde gut angenommen. Die anschließende erfolgreiche Teilnahme hat einige motiviert uns dauerhaft mittwochs beim Laufen, freitags beim Schwimmen und sonntags beim Radfahren zu begleiten.

Traditionell fand auch in diesem Jahr der Willicher Triathlon am ersten September Wochenende zum 22. Mal statt. Die intensive Vorbereitung hat sich erneut gelohnt,

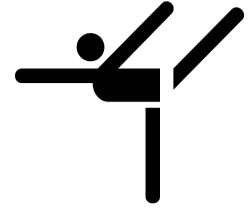
sodass fast 1000 Teilnehmer bei Sonnenschein glücklich ins Ziel kamen und es sich im Anschluss am breiten Verpflegungsangebot gut gehen lassen konnten. Das Damenrennen entschied Andrea Schmitz der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft mit 1:07:11 für sich. Bei den Herren siegte Sebastian Longrée mit einer Zeit von 00:55:30. Ein großes Helferaufgebot hat wieder mal für ein reibungsloses Gelingen der größten Sportveranstaltung Willichs beigetragen.

Zum Abschluss der Saison sind wir mit zehn Vereinsmitgliedern erneut zum Unterbacher See gefahren und haben in zweier Teams an der SwimRun Urban Challenge auf verschiedenen Distanzen erfolgreich teilgenommen. Im mehrfachen Wechsel wurde geschwommen und gelaufen, jedoch gab es keine Wechselzone, wodurch beim Laufen Neopren und Schwimmbrille und beim Schwimmen die Laufschuhe anbehalten wurden. Ein Großteil der Teams belegte Podiumsplätze mit tollen Preisen.

Nun ist unser Triathlon Jahr schon wieder um - was nicht bedeutet, die Füße hochzulegen! Denn im Winter werden bekanntlich Triathleten geboren. Wenn ihr auch Lust bekommen habt euch jetzt schon für die nächste Saison fit zu machen und nicht alleine trainieren wollt: kommt doch mal bei unserem Training vorbei!



# Abteilung Turnen



**Abteilungsleiter**

**Harald Gantke**

Tel. 02161 / 60 57 13

Email: harald.gantke@tv-schiefbahn.de



**Stellvertretende Abteilungsleiterin**

**Anja Schröter**

Tel. 02154 / 70 100

Email: anja.schroeter@tv-schiefbahn.de



**Stellvertretende Abteilungsleiterin**

**Petra Zilligen**

Email: petra.zilligen@tv-schiefbahn.de

## Unsere Angebote:

**Krabbelgruppen für Kinder 1 bis 2 Jahre**

**Eltern und Kinder ab 2 bis 4 Jahre**

**Kinder ab 4 Jahre**

**Abenteuer und Spiel von 5 bis 7 Jahre**

**Mädchen ab 6 Jahre**

**Leistungsriege Mädchen**

**Jungen ab 6 Jahre**

**Gemische Gruppe: Jugendliche und Erwachsene, Wettkampftruppe**

**Ü60 Gruppe für Damen**

## **Jahresbericht 2018**

Im abgelaufenen Jahr 2018 konnten wir die Anzahl der Mitglieder unserer Abteilung verhältnismäßig stabil halten und waren weiterhin die zweitstärkste Abteilung des Vereins. Wir konnten wieder eine bunte Mischung an sportlichen Aktivitäten für die verschiedenen Altersgruppen anbieten. Wir bedanken uns hier noch einmal für das entgegengebrachte Vertrauen der Mitglieder und den Einsatz unserer Übungsleiter und –helfer sowie auch unserer Kampfrichter.

### **Aus den Breitensport-Gruppen**

#### **Kinderturnen**

Für die Kinder gibt es Gruppen für unsere Jüngsten aber auch für Schulkinder. In den Krabbelgruppen sollen die Kinder gemeinsam spielerisch an Bewegungen herangeführt werden. Danach geht es mit unseren Eltern-Kind-Gruppen weiter, wo die ersten Turnerfahrungen vermittelt und gesammelt werden. Ohne Eltern können die Kinder dann in der nächsten Stufe ihre Freude am Turnen in den Gruppen ab ungefähr 6 Jahren ausleben.

#### **Ü60-Gruppe**

Die Ü60 Damen-Gruppe der Turnabteilung ist eine sehr muntere Gemeinschaft. Gegenseitige Hilfe, gemeinsames Lachen und Weinen wird hier genauso geteilt, wie Pralinen und kleine Witzchen. Bei unseren wöchentlichen Sportaktivitäten üben wir Alltagsbewegungsabläufe. Dabei trainieren wir Kraft, Koordination, ein bisschen Ausdauer und spielerisch Gehirnjogging und Flexibilität. Die Teilnehmerinnen sind mit Freude dabei und die Gruppe wächst stetig. Einige von den Damen beteiligen sich am Radfahrmittwoch und wieder haben einige von ihnen das Sportabzeichen gemacht. Ein Dank an Gerd Leenen für seine Unterstützung bei der Sportabzeichen-Abnahme. Auch 2018 fand wieder unsere Adventfeier statt bei der fast alle teilnehmen konnten. Allgemeines Dankeschön an die Abteilungsleitung für die leckeren Weckmännchen. Sylvia Zensen

#### **Wettkampfbereich**

Im Wettkampfbereich haben wir ein Angebot für Mädchen und Jungen. Die Aktiven haben mindestens 2 Trainingseinheiten pro Woche, in denen sie an neuen Teilen arbeiten und sich die Pflicht- bzw. Kürübungen aneignen. Die Turnerinnen absolvieren zumeist einen Vierkampf, der an den folgenden Geräten geturnt wird: Sprung, Schwebebalken, Stufenbarren und Boden. Die Turner turnen je nach Altersklasse und der jeweiligen Wettkampfausschreibung teilweise einen Vierkampf, sprich Boden, Sprung, Barren und Reck, oder einen Sechskampf, in diesem Fall kommen noch das Pauschenpferd und die Ringe hinzu.

Bei den folgenden Wettkämpfen hatten wir Turner/Innen im Jahr 2018 am Start (s. auch zusätzliche Berichte)

24.02.18	Wahlwettkampf (männlich) in Mönchengladbach
18.03.18	Rheinische Seniorenmeisterschaften Aachen (männlich)
06.05.18	Deutsche Seniorenmeisterschaften in Essen (männlich)
16.09.18	Mannschaftswettkampf in Erkelenz (weiblich)
10./11.11.18	Jahrgangsturnen Mädchen in Mönchengladbach-Neuwerk
10.11.18	Gaumeisterschaft Jungen in Schwanenberg
Nov. 2018	Gaugruppe Mannschaft Mädchen

Die Abteilung möchte sich noch einmal bei allen Eltern und sonstigen Helfern bedanken, die sich im Jahr 2018 für die Abteilung engagierten.

Im Jahr 2019 finden 2 Highlights statt. Zum einen findet in Hamm das NRW-Landesturnfest (18. – 23.06.2019) statt und zum anderen findet die Turn-WM in Stuttgart (04. – 13.10.2019) statt.

Wir freuen uns, auch im Jahr 2019 ein umfangreiches Turnangebot anbieten zu können und Euch bei uns in den Gruppen willkommen zu heißen.

Harald Gantke  
(Abteilungsleiter)

Anja Schröter  
(stellv. Abteilungsleiterin)

Petra Zilligen  
(stellv. Abteilungsleiterin)

## Bericht Wettkampfbereich Turner

In diesem Jahr war die Anzahl der an Wettkämpfen teilnehmenden Turner sehr überschaubar. Wir hoffen, dass sich dies in Zukunft wieder ändert.

Das Wettkampfsjahr fing mit dem Wahlwettkampf an und endete mit der Gaumeisterschaft. Den **Wahlwettkampf** für die Jungen des Gladbacher Turngaus richtete dieses Jahr der TuS Jahn in seiner eigenen Halle im Volksgarten (Mönchengladbach) am 24.02.2018 aus. Insgesamt waren 30 Turner zwischen 7 und 41 Jahren am Start.



Der Wahlwettkampf besteht aus 2 Teilen: es gibt eine Mannschaftswertung und eine Einzelwertung.

Vom TVS waren wir mit 2 Turnern (Benjamin Brücher, Harald Gantke) am Start und waren somit auch die kleinste Mannschaft. Es wurde ein 4-Kampf an Boden, Sprung, Barren und Reck geturnt.

Kleine Wackler kosteten Harald einzelne Zehntel, die am Ende dafür ausschlaggebend waren, dass er seinen Vorjahrestitel als bester Turner nicht verteidigen konnte und nur Dritter wurde. Als Mannschaft konnten sich die beiden gut verkaufen und kamen auf das Treppchen. Um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den Altersklassen zu erreichen, gibt es einen „Altersfaktor“, der teilweise den jüngeren Aktiven zu Gute kommt. In einer Cafeteria wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Danke an den TuS Jahn für die gute Ausrichtung des Wettkampfes.

v.l. Nils Alexander, Tobias Schiekel, Harald Gantke

Im März fanden die **Rheinischen Seniorenmeisterschaften** in Aachen statt, die zugleich auch die Qualifikation für die **Deutschen Seniorenmeisterschaften (DSM)** in Essen waren. Stefan Biermanski und Harald Gantke qualifizierten sich für die Deutschen Meisterschaften. Auf die Teilnahme an der DSM im Mai musste Stefan aus gesundheitlichen Gründen leider verzichten. Essen war als Ausrichter kurzfristig eingesprungen. Harald turnte einen guten Wettkampf und belegte am Ende Platz 8.

Den Abschluss bildete dann die **Gaumeisterschaft** in Schwanenberg am 10.11. Unter den 30 Teilnehmer war Harald leider der einzige Turner des TVS. Er turnte in der offenen Klasse um den Titel des Gaumeisters mit und erreichte dort den 3. Platz

## Nikolaustraining in der gemischten Gruppe



Zu einer guten Tradition ist das Nikolaustraining der gemischten Gruppe geworden. Die Gruppe setzt sich aus Wettkampftreibenden, Jugendlichen, „Senioren“ sowie Turnerinnen mit Ihren Kindern zusammen. Am Sonntag nach dem Nikolaustag findet eine Trainingseinheit statt, zu deren Abschluss ein gemütliches Beisammensein gehört.



Auch in diesem Jahr kam der Nikolaus am 09.12.2018 zu Besuch, berichtete aus seinem Goldenen Buch und brachte Kleinigkeiten für die Trainierenden mit. Anschließend wurde dann ein Weckmann in Turneroptik (weiße Turnerhose) mit Marmelade und Butter verzehrt.

Ein Dank an Jürgen Odenkirchen für die Besorgung und Unterstützung zum Gelingen der schönen Stunde.

Harald Gantke

## Bericht Wettkampfbereich Turnerinnen

In den Wettkampfgruppen konnten die Mädchen im abgelaufenen Jahr einige gute Erfolge mit nach Hause nehmen. Zum Jahresbeginn wurde die erste Wettkampfreihe leider an das Ende der Pfingstferien gelegt, so dass die Kinder durch Trainer-Urlaube nicht teilnehmen konnten.



Erster Start in 2018 war somit für die Turnerinnen der Mannschafts-Wettkampf im September. Von den 4 Mannschaften mit insgesamt 22 Turnerinnen holten zwei Mannschaften eine Medaille. Unsere jüngsten Starterinnen (6-7 Jahre) mit Amelie Leszinski, Marie Moerschen, Maya Nettersheim und Lara Schröder schafften hier Platz 3 und freuten sich sehr über die Bronze-Medaille. Unsere ältesten Turnerinnen (8-15 Jahre) mit Sarah Engels, Sarah Namokel, Mona Bierewitz, Leonie Wolf, Annabell Siemer und Julia Sprenger schafften den Sprung auf Platz 2 und holten sich damit sowohl die Silbermedaille, als auch die Teilnahme an der Verbandsgruppen-Ausscheidung im November. Dort mussten sie dann bei starker Konkurrenz mit einem erfolgreichen 3. Platz ausscheiden und konnten leider nicht am Rheinischen Landesfinale teilnehmen, da nur die beiden ersten Mannschaften weiterkommen.

Vorne v.l. Sarah Namokel, Mona Bierewitz,  
hinten v.l. Annabell Siemer, Leonie Wolf, Julia Sprenger,  
Sarah Engels

Beim **Jahrgangsturnen** im November schafften es 10 unserer Turnerinnen, eine Medaille mit nach Hause zu nehmen und sich erfolgreich auf die Plätze 1 bis 3 zu turnen:



v.l.: Sarah Engels, Mona Bierewitz, Sarah Namokel, Leonie Wolf, Julia Sprenger



Unsere jüngste Teilnehmerin:  
Lara Schröder Jg. 2012

### **Den 1. Platz erreichten**

Mona Bierewitz, Jg. 2005 mit 63,70 Pkt.

Sarah Namokel, Jg. 2004 mit 64,75 Pkt.

Leonie Wolf, Jg. 2003 mit 66,20 Pkt.

### **Auf Platz 2. turnten sich**

Lara Schröder, Jg. 2012 mit 51,40 Pkt.

Frederika Kissling, Jg. 2010 mit 56,70 Pkt.

Sarah Engels, Jg. 2003 mit 59,55 Pkt.

### **Den erfolgreichen 3. Platz schafften**

Amelie Leszinski, Jg. 2011 mit 54,65 Pkt.

Ronja Kappel, Jg. 2010 mit 55,45 Pkt.

Emma Franzmeyer, Jg. 2006 mit 57,45 Pkt.

Julia Sprenger, Jg. 2005 mit 60,45 Pkt.



## Weihnachtstraining der Nachwuchs-Gruppen in der Leistungsriege

Zum Jahresabschluss wird bei uns jedes Jahr eine Weihnachtsfeier oder ein Weihnachtstraining organisiert. In diesem Jahr haben wir die Halle für die Kinder weihnachtlich geschmückt und alle konnten verschiedene Stationen durchlaufen und sich dort kleine Überraschungen holen. Abgerundet wurde der Jahresausklang mit Weckmännern, einer weihnachtlichen Bastelaktion und der Übergabe der Sportabzeichen.

Bereits im Vorfeld mussten die Kinder Strümpfe bei den Trainern abgeben, die es dann gefüllt zurück gab. Auch das Christkind ist fleißig gewesen und hat jedem Kind einen Brief geschickt.



Briefe vom Chistkind



buntes Weihnachtsdorf



Anja Schröter

# Abteilung Volleyball



**Abteilungsleiter**  
**Ryo Kobayashi**  
Email: ryo.kobayashi@tv-schiefbahn.de



**Stellvertr. Abteilungsleiter**  
**Gernot Hackstein**  
Email: gernot.hackstein@tv-schiefbahn.de

## Unsere Angebote:

### Hobby-Mixed

Dienstag  
Mittwoch

20.00 – 22.00 Uhr  
20.00 – 22.00 Uhr

Turnhalle Hubertusschule  
Halle Klosterweg



## „Aller Anfang ist schwer“

Unser neuer Abteilungsleiter Ryo Kobayashi ist emsig dabei und bringt neuen Schwung vor allem in die Mittwochsgruppe. So besorgte er für die Hallenschlusszeit in den Sommerferien eine Freifeld-Ausrüstung und wir konnten provisorisch auf der (sehr trockenen) Wiese vor unserem Vereinsheim trainieren. Anschließend ging's noch ins Dorf in die Außengastronomie am Park ☺, wo man zufällig auch ehemalige Aktive traf.



Es sind im Laufe des Jahres etliche Freizeitsportler zum Schnuppern vorbeigekommen, von denen die meisten doch wieder Abstand nehmen mussten. Allen hatte es Spaß gemacht, aber die Anfahrt aus VIE, MG, ... wäre doch zu weit oder die Ausbildung wurde abgeschlossen und ein Ortswechsel stand an. Zu unserem Glück sind es ausgerechnet zwei junge Frauen, die mit viel Eifer und Schwung jetzt regelmäßig teilnehmen. Das ist für den „Hobby-Mixed“-Gedanken“ ja Bedingung ☺.

Es bleibt also zumindest für die Mittwochsgruppe der Schwerpunkt auf der unverbissenen Freude am Volleyballsport: Natürlich ist Aufwärmen wichtig für die Gesundheit und gegen Unfallgefahren, aber Ryo überzieht den Bogen nicht, wenn er anschließend beim Warmspielen, meist in Form des paarweisen Zuspiels, jedem Einzelnen individuelle Tipps je nach Spielniveau und -erfahrung gibt. Wenn das Feuer für das praktische Spielen dies zulässt, üben wir neben Aufschlägen auch Schmetterschläge, die Annahme und die verschiedenen Aufgaben der einzelnen Positionen (für die Standardaufstellung „Vorgezogene Sechs“).

Nach dem Training sitzen wir manchmal noch zusammen im Dorf und es gab zum ersten Mal um den Jahreswechsel eine Party im Vereinsheim, die allerdings nur wenig besucht war, weil der Termin für den 18.1.19 erst im Dezember vereinbart werden konnte. Schön war's trotzdem ☺.

Wir freuen uns auf weitere Neuzugänge – Schnuppern kostet nichts!



# Abteilung Wasser- und Gesundheitssport



**Abteilungsleiterin**  
**Ulrike Bamberg**  
Tel. 0151-20102132  
Email: [ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de](mailto:ulrike.bamberg@tv-schiefbahn.de)



## **BESONDERER HINWEIS!**

**Aufgrund der hohen Nachfrage sind bei allen Wassersportangeboten vorherige Anfragen hinsichtlich freier Plätze immer erforderlich!**

## **Unsere Angebote:**

### **Wasserangebote**

- Babyschwimmen, Wassergewöhnung und Froschabzeichen
- Schwimmen Seepferdchen, Bronze, Silber, Gold
- Wassergymnastik / Aquafitness (Flach- und Tiefwasser) \*\*
- Wassergymnastik für islamische Damen \*\*
- Aquagymnastik für Schwangere / Rückbildungsgymnastik im Wasser

### **Fitness- und Gesundheitssport**    \*\* (teilweise) als REHA-Sport zertifiziert

- Rückenschule / Rücken-Fit \*\*
- Allround-Fitness
- Senioren-Fit \*\*
- Alltagsfit 60 + \*\*
- Fit mit 50+ \*\*
- Koronar- u- Diabetes-Sport-Gruppe / Nordic-Walking \*\*
- Pilates-Training
- Fit mit Osteoporose \*\*
- Schulter-Nacken-Fit \*\*
- Onko-Walking \*\*
- Queen of the day \*\*
- Mama-Fitness
- Autogenes Training / Progressive Muskelentspannung (zertifizierte Präventionskurse)

## Integrative + Barrierefreie Gruppen (behinderte und nicht behinderte Kinder ab 2 Jahre)

- Turnen und Spielen und Toben
- Trampolin
- Fußball
- Rollstuhlbasketball
- Kampfsport
- Pezzi Ball-Drums

## Sonstige Angebote

- Buchstabenzauber
- In Kooperation mit der Begegnungsstätte (Caritas) Schiefbahn:
  - Sitzgymnastik
  - Qi Gong



## **Jahresbericht**

Mit erneut deutlichem Wachstum bei den Mitgliederzahlen, aber auch bei den Sportangeboten endet das Jahr 2018 für die Abteilung Wasser- und Gesundheitssport.

Auch in diesem Jahr konnten wir neue Angebote in das umfangreiche Programm aufnehmen: So gibt es weitere Rehasport-Angebote (Fit mit Osteoporose, Schulter-Nacken-Fit, Onko-Walking, Queen of the day, Fit mit 50+) sowie ein Kursangebot speziell für junge Mütter (Mama-Fitness), die nach der Geburt auch wieder etwas für sich tun wollen.

28 Übungsleiter und 6 Übungshelfer waren in insgesamt 86 Sportgruppen aktiv. Vielen Dank für das große Engagement! Ganz herzlich will ich mich auch wieder bei Anja Schröter bedanken, die sich immer um den reibungslosen Ablauf unserer Schwimmangebote für Kinder kümmert.

Bei den Integrativen Gruppen standen neben den „normalen“ Sportstunden auch viele außersportliche Aktivitäten auf dem Programm (siehe dazu separaten Bericht). Diese Aktivitäten sind nicht möglich ohne die finanzielle Unterstützung unserer vielen Förderer und Sponsoren. An dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Danke!

Im neuen Jahr sollen die zertifizierten Rehasport-Angebote weiter ausgebaut werden. Da die Kapazität der Peter-Bäumges-Halle mittlerweile fast vollständig ausgeschöpft ist, hoffen wir, dass es 2019 konkret mit dem Bau der neuen Sporthalle vorangehen kann, damit wir in nicht allzu ferner Zukunft in diese barrierefreie Sport-Halle wechseln können.

Ulrike Bamberg

## Integrative und Barrierefreie Gruppen



Hier kommt wieder ein Auszug aus den Aktivitäten, die außerhalb des Sports stattgefunden haben. DANKE an alle, die uns unterstützen, damit wir diese besonderen Erlebnisse für unsere Kinder durchführen können.

### 20.4.18 / 26.4 18 Handball mit den Profis – zwei tolle Tage für die Integrativen Gruppen



Foto: TV Schiefbahn

Kids aus Schiefbahn erlebten jetzt gleich zwei besondere Tage mit den Rhein Vikings – der 2. Ligamannschaft der HSG Neuss/Düsseldorf. Zuerst durften die Kinder der Integrativen Sportgruppen des TV Schiefbahn beim Spiel der Vikings am 20. April gegen den EHV Aue mit in die Halle einlaufen – alle Mann hoch und auch ganz selbstverständlich die Kinder, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind.

„Es war einfach nur überwältigend, mit was für einer Selbstverständlichkeit die Kinder von den Profis aufgenommen wurden. Sie fühlten sich so, als wenn sie dazu gehören würden“, schildert Stephan Adomeitis, der die Gruppen betreut.

Dem sportlichen Leiter der Rhein Vikings, Rene Witte, gelang es dann aber noch, die Aktion zu übertreffen: Er organisierte ein gemeinsames Training mit den Handballprofis der Rhein Vikings im Castello in Düsseldorf. Trainer Ceven Klatt begrüßte alle so, als seien sie ein Teil der Mannschaft – die Kinder und die Profis fanden schnell zueinander und dann begann ein tolles Training für alle. Klatt baute die Besonderen Kinder mit viel Gefühl in alle Trainingsaktionen mit ein. „Er schaffte es, unsere „normalen“ Kinder, aber auch die mit Spastik, Seh- und geistiger Behinderung sowie seine Profis in kurzer Zeit zu einer Einheit zu formen. Wenn man diese bunte Truppe sah, hatte man das Gefühl sie sind schon immer als Einheit zusammen gewesen. Es wurden auch richtige Trainingsspiele ausgeführt“, berichtet Adomeitis.

Die Kinder waren außer sich vor Freude darüber, mit den Profis zu spielen, die sie wenige Tage vorher im Bundesligaspiel live gesehen.

„Das alles, was wir dort bei den Vikings erleben durften, war gelebte ehrliche Inklusion. Im harten Profialltag so viel Menschlichkeit gegenüber Besonderen Kindern zu zeigen hat unsere größte Hochachtung verdient. Hut ab vor dieser Leistung“, so Stephan Adomeitis – und ein dickes „Dankeschön“ der integrativen Kindersportgruppen des TV Schiefbahn 1899 e.V.

Quelle: Willich erleben

### 5.5.18 Fußballturnier in Gladbeck

Am 05.05.2018 waren wir zu einem Fußballturnier nach Gladbeck eingeladen. Die Fußballer, die dieses Turnier bestreiten sollten, waren außergewöhnlich aufgeregt. Wir haben schon viele Turniere mitgemacht und auch meistens sehr gut gespielt. Aber bei diesem Turnier war es irgendwie anders.

Es traten zehn Mannschaften gegeneinander an. Wir waren erst als vierte Mannschaft am Start. Die Kinder waren froh, nach der Warterei endlich spielen zu dürfen. Es waren sehr starke Gegner auf dem Platz. Die Mannschaft hat für und miteinander gespielt und gekämpft.



Aber es waren sehr starke Gegner auf dem Platz. Die Spieler waren etwas enttäuscht, dass sie „nur“ den siebten Platz belegt haben. Aber wir Trainer, Christian Limbach und ich, sagten den Spielern, dass sie eine tolle Leistung gebracht hätten, weil sie nie - auch bei einem Rückstand - nicht aufgegeben, sondern immer weitergekämpft haben.

Wir als Trainer sind mit der Leistung unserer Besonderen Kinder sehr zufrieden.

### 31.05.2018 Circus Roncalli lädt zu magischen Momenten ein!

Die integrativen Kindersportgruppen waren vom Circus zur Vorstellung am 31. Mai 2018 in Düsseldorf eingeladen worden.

Es gab viel zu bestaunen: 80 historische Wagen, historische Food Trucks, 120 Artisten, Musiker und Künstler.

Unsere Kinder wurden verzaubert, als sie in die Welt des Circus eintauchen durften. Obwohl es sehr heiß war an diesem Tag, kamen die Kinder mehr beim Zuschauen zum Schwitzen als vom Wetter.

Die Darbietungen waren sensationell und die Augen der Kinder wurden immer größer und erstaunter. Die Artisten zeigten tolle Darbietungen, am Trapez, auf Stühlen, die über zehn Meter gestapelt wurden, bei Zaubereien und Clownerien. Man kam gar nicht dazu eine Darbietung zu verarbeiten, da folgte auch schon die nächste. Die Kinder und auch wir wurden vom Flair des Circus in den Bann gezogen.



Als dann die Vorstellung zu Ende war und wir mit dem Bus die Rückfahrt antraten, waren einige Plappermäulchen dabei, die unentwegt vom Erlebten erzählten. Andere waren ganz still und dachten nach über das, was sie gesehen hatten.

Danke, Circus Roncalli, für den wunderschönen Tag und auch Danke dem Verein, der das alles mit ermöglicht.



### 31.8.18 Das DFB-Mobil in Schiefbahn

Endlich war es soweit und das DFB- Mobil kam wieder zu uns nach Schiefbahn. Wir, Christian Limbach und ich, hatten den Kindern unserer "Teufelskicker" erzählt, dass das DFB -Mobil mit einem Trainerteam des DFB kommen würde und alle waren sehr gespannt und aufgeregt. So kam es, dass am Freitag rund 35 Kinder beim Training dabei waren.



Die Trainer kamen pünktlich um 15.45. Uhr auf den Sportplatz an der Siedlerallee. Im Wagen waren jede Menge Sachen, die aufgebaut wurden, um ein spannendes Training zu machen. Zunächst wurden Aufwärm- und Geschicklichkeitsspiele gemacht. Dann wurden Kleinfeldern aufgebaut und die Kinder spielten zusammen mit ihren Betreuern ein kleines Turnier. Die DFB-Trainer Elke Klüppel und Ercan Varol erklärten jeden Schritt, den sie machten und die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache.



**Die beiden Trainer waren begeistert, was unsere besonderen Kinder alles machen und leisten können.**

Nach dem Training bekamen alle Kinder noch ein kleines Geschenk. Es war für alle ein toller Tag, bei dem auch die Trainer des DFB viele neue Eindrücke mitnehmen konnten.



Aber was für keinen neu war, ist die Erkenntnis, dass der Fußball alle gleich macht. Fußball kennt keine Ausgrenzungen wegen Hautfarbe, Behinderungen, Aussehens oder wegen des sozialen Umfeldes, aus das man kommt. Das ist ja das großartige am Fußball - er verbindet und schafft Vorurteile ab.

### **23.09.2018 Konzert und Workshop mit dem Landespolizeiorchester NRW**

Das Konzert war ein Höhepunkt eines dreitägigen Musik-Workshops mit den Kindern der Integrativen Gruppen: Musiker des Landespolizeiorchesters NRW und die „besonderen Kinder“ luden zu einem Kurz-Konzert am 23. September in die Peter-Bäumges-Halle ein.

Am Mittwoch, Samstag und Sonntagvormittag hatten einige Musiker des Orchesters und die Kinder in einem Workshop das Programm erarbeitet – es bestand aus fünf Stücken, die am Sonntagnachmittag zum Abschluss präsentiert wurden. Die Zuschauer waren begeistert, mit wie viel Spaß die Kinder mitmachten.

Das Projekt kam durch Absprachen zwischen Hans Steinmeier (Dirigent Big Band und JRP-Band) und Stephan Adomeitis, dem Betreuer der Integrativen Gruppen, zustande. Durch das Programm führte Marlene Lufen.

Auch der WDR war vor Ort und brachte danach einen kleinen Beitrag im WDR Fernsehen.

### **04.11.2018 Disney on Ice**

Am 4. November führen die integrativen Gruppen nach Köln, um sich Disney On Ice anzusehen.

Die Kinder waren schon wochenlang vorher aufgeregt. Denn viele von den Kindern waren noch nie bei einer solchen Vorführung. Mit 84 Kindern sind wir dann losgefahren. Was für die meisten Kinder zum Alltag gehört, kennen die Kinder, die wir betreuen, nur vom Erzählen der Mitschüler oder aus dem Fernsehen. Jetzt live in der Lanxess-Arena diese wundervolle Vorführung sehen zu dürfen, war für viele ein ganz großer Wunschtraum

Die Welt der Eiskönigin Elsa, dem lustigen Schneemann Olaf, dem wilden Bergmann Kristoff und seinem treuen Rentier Sven hautnah, dabei in einer Story voll Action, Abenteuer, Magie und unvergesslichen Charakteren zu erleben, war für die Kinder faszinierend. Bestaunt wurde auch die atemberaubende Performance des Superhits „Unter dem Meer“ von Meerjungfrau Arielle und der Krabbe Sebastian. Rapunzel und ihr charmanter Gefährten Flynn verstrickten sich in aufregende Abenteuer.



Zum Schluss wurde man in das verzauberte Schloss von „Die Schöne und das Biest“ entführt.

Diese Show war für die Kinder unvorstellbar schön. Sie standen vor lauter Aufregung in den Gängen. Sie sangen und tanzten vor Begeisterung mit. Diese Figuren dort auf dem Eis kannte man nur aus Büchern oder dem Fernsehen, aber jetzt waren sie Realität. Diese Fahrt hat sich so gelohnt. Denn die Kinder werden dieses schöne Erlebnis nie vergessen. Die Kinder sagten uns am Ende, dass es das TOLLSTE war, was wir mit Ihnen bis jetzt gemacht haben.

## Ferienspiele 2018 der integrativen Kindersportgruppen des TV Schiefbahn

### Am 25. Juli 2018 fuhren wir zum Kernwasserwunderland nach Kalkar.

Da wir schon im letzten Jahr dort waren, freuten sich die Kinder ganz besonders darauf. Das Wunderland Kalkar ist deshalb so speziell, weil es wie das Schlaraffenland ist. Man darf dort Pommes, Eis und Getränke ohne Einschränkungen zu sich nehmen. Da es bei unserem diesjährigen Ausflug sehr heiß war, kam uns das allen sehr gelegen. Man konnte sich mit kalten Getränken und viel Softeis immer wieder erfrischen und abkühlen.

Zudem ist der Park so ausgerichtet, dass es für alle Altersstufen Fahrgelegenheiten wie Wildwasserbahn, Achterbahn, Kinderkarussell, Kindereisenbahn usw. gibt. Schön war aber auch zu sehen, wie die Kinder sich gegenseitig geholfen haben. Die Großen sind mit den Kleinen gefahren, die auch mal auf die Achterbahn wollten oder haben sich auch mal in die Kindereisenbahn gesetzt, um die Kinder, die nicht alleine sitzen wollten, zu unterstützen. Nach einem langen Tag (wir waren um 8:30 Uhr gestartet und abends um 19:30 Uhr zurück) kamen dann sehr müde aber glückliche Kinder wieder nach Hause.



### Am 01. August 2018 ging es zum Kletterwald nach Haltern.



Dieser Kletterwald hält, was er verspricht. Er hat einen Bereich, der für kleinere Kinder ideal zum Klettern angelegt ist und einen tollen Bereich für die Großen. Der Bereich für die Großen ist auch in verschiedene Schwierigkeitsgrade eingeteilt. So kann jeder entsprechend seinem Können und Veranlagung einen Kletter-Parcours auswählen. Es ist schön, dass Kinder an ihre Grenzen geführt werden, aber auch so vom Team geleitet werden, dass viele über ihre Grenzen hinausgehen. Hier liegt der Fokus auf Teamwork und Kooperation miteinander. Neben den fest installierten Elementen stehen den Trainern eine Vielzahl an erlebnispädagogischen Elementen zur Verfügung. Es ist anstrengend, sich in zehn Metern Höhe durch Bäume zu bewegen, einen Mast hinaufzuklettern, auf dessen Oberseite in 10m Höhe eine kleine "Plattform" angebracht ist. Es macht den Kindern viel Spaß, so zu klettern, aber es fordert auch sehr viel Kraft. Deswegen gehen wir zum Mittagessen auch immer zum Erlebnisgarten „Jupp - Unter den Böcken“. Zwischen der Wirtsfamilie und uns gibt es mittlerweile ein inniges Verhältnis. Unsere Besonderen Kinder werden dort immer liebevoll betreut und bekommen auch immer zum Essen ein Eis von der Wirtin. Nach der Pause ging es denn noch einmal in den Kletterwald und es wurden noch einmal alle Kräfte mobilisiert, um auch noch den Rest der Parcours zu schaffen. Wir nehmen diesen

Ausflug seit vier Jahren ins Programm. Wir machen das, um das Miteinander in der Gruppe zu stärken und weil die Kinder den Kletterwald lieben.

Am **08. August 2018** ging es zur **Kamelfarm nach Issum**.

Wüstenschiffe am Niederrhein! Kamele sind tolle Tiere. Es sind große, aber sanfte Riesen. Die Kinder freuten sich schon sehr auf den Ausflug. Die meisten haben ja noch nie auf einem Kamel geritten. Die Kinder waren schon sehr gespannt, was sie zu erwarten hatten. Aus dem Bus steigen und sofort reiten, das ging nicht so. Die Kinder wurden auf der Kamelfarm in Gruppen aufgeteilt. Stall ausmisten, Weide säubern, Tiere aus dem Stall holen, putzen und bürsten. All diese Dinge mussten vorher von den Kindern gemacht werden. Die Kinder sollten sehen, dass es nicht nur genügt, sich auf ein fertig gesatteltes Kamel zu setzen und einfach zu reiten. Wir wollten den Kindern auch zeigen, dass es auch Verantwortung bedeutet, wenn man Tiere hält und diese von unserem Handeln abhängig sind. Die Kinder machten das alle mit viel Spaß und Freude und hatten an der Pflege genauso viel Spaß wie an dem Reiten auf den Tieren. Es war für alle ein tolles Erlebnis und eine schöne Erfahrung.



## Kinder übernachten im Krefelder Zoo

Ein besonderes Angebot gab's für die integrativen Gruppen im TV Schiefbahn.



Die Mitglieder der integrativen Gruppen des TV Schiefbahn haben sich am Affenfelsen im Krefelder Zoo eingefunden. Bild: Jochmann

Die integrativen Gruppen im TV Schiefbahn bieten schon seit vielen Jahren ihren Kindern in den Ferien ein besonderes Programm an. Diesmal gab es in Kooperation mit dem Krefelder Zoo ein Zoocamp mit Übernachtung in der dortigen Scheune. Die Nachfrage war so groß, dass sogar zwei Termine mit je 30 Kindern vereinbart werden konnten – einer am Anfang und einer am Ende der Sommerferien.

„Der Krefelder Zoo hat uns ganz tolle Führer zur Verfügung gestellt. Diese haben mit viel Fachwissen und Gefühl die Übernachtung für unsere besonderen Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht“, berichtet Betreuer Stephan Adomeitis. Am Affenfelsen ging es ebenso vorbei wie an den Nashörnern. Im Amazonashaus wurden Fledermäuse und Faultiere bestaunt und bei einer Nachtrallye waren Tiere zu sehen, die Zoobesucher am Tag eher selten zu Gesicht bekommen. Bei allen Angeboten war weitgehend für Barrierefreiheit gesorgt, so dass auch die Rollstuhl-Kinder problemlos teilnehmen konnten.

Die Zooführer hätten den Kindern auf diesem Weg „mit viel Spaß und Freude die Natur ein großes Stück näher gebracht“, berichtet Stephan Adomeitis. Gemeinsam mit seiner Frau Petra betreut er seit 17 Jahren die integrativen Gruppen. Eine Wiederholung des Zoobesuchs soll es auf jeden Fall geben.

Quelle: WZ vom 21.08.2018 WD



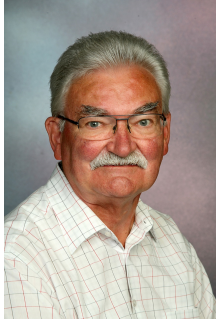
Zum Abschluss gab es dann **am 22.8.2018 den beliebten Matshtag am Vereinsheim**. Knapp 30 Grad, Sonne pur und jede Menge Wasser– der „Wasser- und Matshtag“ war der perfekte Abschluss der diesjährigen Ferienaktionen bei den Integrativen Gruppen des TV Schiefbahn.

Natürlich war wie in den letzten Jahren der Löschzug der Feuerwehr Schiefbahn dabei. Die Kids und Jugendlichen hatten jede Menge Spaß – mit der durch die Feuerwehr-Pumpen erzeugten Wasserwand, mit einem ziemlich nassen Bälle-Bad, Wasserpistolen, klatschnassen Schwämmen, einer Hüpfburg, viel Lärm und Spaß – alles gut verteilt am Vereinsheim des TV Schiefbahn an der Jahnstraße. Es waren ungefähr 70 Kinder an der diesjährigen Wasserschlacht beteiligt. Im Vorfeld wurden ca. 800 Wasserbomben gefertigt, die aber auch alle gebraucht wurden. Das Motto: „Jeder gegen jeden und keiner bleibt trocken!“



# Angebote für alle

## Deutsches Sportabzeichen (Training und Abnahme)



**Ansprechpartner:  
Gerd Leenen  
Tel. 02154 / 71 98**



Regelmäßiges Training:

Von Mai bis September jeweils dienstags ab 17.00 Uhr. Termine außerhalb dieses Zeitraums können jederzeit mit Gerd Leenen individuell abgestimmt werden.

Ort: Sportplatz Siedlerallee, Willich-Schiefbahn

## Sportabzeichen

Eigentlich ist es immer ein guter Rückblick auf das Jahr, wenn man sich zum Jahresende auf die bisherigen sportlichen Aktivitäten besinnt und den Beweis hierfür in Form des Sportabzeichens im Rahmen einer Feier dann überreicht wird. Der 1. Freitag im Dezember ist normalerweise für diese Veranstaltung reserviert, doch Ausnahmen sind zwar nicht die Regel, aber manchmal unvermeidbar. So fand die Verleihung der Sportabzeichen diesmal am Freitag, dem 30.11.2018 im Vereinsheim statt.

Die Begrüßung der Anwesenden erfolgte durch Hans Engels

Wie gewohnt konnte man sich mit dem Verzehr der Weckmänner bei Kräften halten. Es wurde reichlich aufgetischt, jeder hier sicherlich danach satt. Im Anschluss erfolgte dann die Ausgabe der Sportabzeichen. Gerd Leenen gab die Ergebnisse bekannt.



Insgesamt konnten in 2018 **250 Sportabzeichen** abgenommen werden.

Im Einzelnen für die weibliche Jugend 96, für die männliche Jugend 32, für die Frauen 50 und die Männer 72. In der Summe der Abnahmen eine stolze Zahl, die zeigt, wie viel Arbeit und Mühe für den Organisator steckt.

Gerd Brockmann und Stefan Biermanski haben in 2018 ihr 41 Sportabzeichen absolviert. Irmgard Tillmann konnte das Sportabzeichen zum 38. Mal machen und Rolf Becker sowie Heinz Guntermann erhielten ihr Sportabzeichen zum 30. Mal.

Etwa im wahrsten Sinne des Wortes "Außer Atem" kam Harald Gantke von einer Geschäftsreise im Ausland noch zu später Stunde in die Runde, aber doch noch rechtzeitig, um wie gewohnt bei der Verlosung der Tombola aktiv mitzuhelfen. Gerd hatte sich mal wieder übertroffen und für reichliche Präsente gesorgt. Selbstverständlich wurden alle Lose verkauft und alle Gewinne ausgegeben.



Der Pokal für besondere Leistungen - „De Hund“ wurde an Rolf Beckers verliehen, der ihn nun 1 Jahr behalten und pflegen darf.

Abschließend darf man sagen, es war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung, zu der man gerne gekommen ist und man sich auf das nächste Jahr freut. Sport hält eben zusammen und gemeinsam macht Sport auch Spaß.

**Mach auch du dein Sportabzeichen**

W.Topel

## Fahrradtour



**Start jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr**

Treffpunkt:

Vereinsheim TV Schiefbahn, Jahnstr. 1, Willich-Schiefbahn

Schon seit einigen Jahren treffen sich Seniorinnen und Senioren (jüngere Teilnehmer werden aber auch nicht stehen gelassen) an jedem 1. Mittwoch im Monat um 14.00 Uhr am Vereinsheim, um ihre großen und kleinen Runden mit dem Fahrrad zu drehen.

Bei fast jedem Wetter wird der Drahtesel herausgeholt – denn es gibt kein falsches Wetter, sondern nur falsche Kleidung!

**Also, schaut einfach vorbei und radelt mit!**

## Ereignisse des Jahres

### 04.05.2018 Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung begann pünktlich um 20 Uhr und verlief zügig und bei allen Vorstandswahlen einstimmig.

Ralf Weitz berichtete über das abgelaufene Jahr und die erneute positive Entwicklung des Vereins. Die Gesamtzahl der Mitglieder konnte noch einmal um 160 Sportler/innen auf 2.515 gesteigert werden. Damit ist der TV Schiefbahn derzeit der größte Sportverein in der Stadt.

Wichtiger als die Zahl war Ralf Weitz aber die Entwicklung der Angebote. Der Wasser- und Gesundheitssport wird immer beliebter. Daher war die Abteilungsleiterin Ulrike Bamberg froh, dass sie jetzt auch Übungszeiten im neu eröffneten Warmwasserbewegungsbad im Hospital in Kempen anbieten kann. Auch in der Volleyballabteilung versucht der neue Abteilungsleiter Ryo Kobayashi mit modifizierten Trainingsangeboten frischen Wind in die Abteilung zu bringen.

Für 2018 standen verschiedene Projekte an, die den Vorstand in diesem Jahr beschäftigen sollten: Der Anbau eines Geräteraums an die Peter-Bäumges-Halle sowie die weitere Planung für den Bau einer Sporthalle für die Bereiche Gesundheits-, Reha-, Integrativen- und Behindertensport.

Finanziell hatte das Jahr mit einem beruhigenden Plus abgeschlossen, so berichtete Claudia Gerhards (Ressortleiterin Finanzen).

Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden Ralf Weitz (Vorsitzender), Claudia Gerhards (Ressortleiterin Finanzen) und Michael Pfeiffer (Ressortleiter Internet) einstimmig wiedergewählt.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Vereinsmitglieder geehrt:



Foto: Nadja Joppen

**v. li .n. re.: Laurids Biermanski, Josef Funk, Aloys und Martina Hülsdünker, Ralf Weitz, Heinz Müllers, Hedwig Große, Ingrid Bäumges, Wilja Brockmann, Edith Gribbs**

**25 Jahre**

Elke Biener, Laurids Biermanski, Peter Boochs, Birgit Foitzek, Hedwig Große, Antonio Guarino, Martina und Aloys Hülsdünker, Claudia Küffner, Bastian Meuter, Hubertine Schiffer, Karin Weege

**40 Jahre**

Wilja Brockmann, Karl-Heinz Ditges, Gisela Prasse, Norbert Rauch

**50 Jahre**

Ingrid Bäumges, Willi Zylka, Edith Gribbs

**60 Jahre**

Heinz Müllers

**70 Jahre**

Karl-Heinz Engels, Josef Funk, August Klomps, Wolfgang Kunsche

**18.05.2018 Ehrung langjähriger Mitarbeiter**

Zur Ehrung der langjährigen Mitarbeiter des Vereins hatte der TV Schiefbahn auch in diesem Jahr wieder in den Kaiserhof eingeladen.

In der Winzerstube gab es zum Empfang erst einmal einen Aperitif und erste Gespräche. Nach einer guten Vorsuppe und einem sehr leckeren Hauptgericht (das aus 4 verschiedenen Varianten ausgewählt werden konnte) , begann dann der offizielle Teil der Veranstaltung: Der Ehrung der seit Jahren für den Verein tätigen Mitarbeiter. Erfreulich war, dass alle zugesagt hatten. So konnte Ralf Weitz die Ehrenurkunden und Verdienstnadeln (und für die Damen gab es auch einen Blumenstrauß) mit einem kleinen Rückblick auf die langjährige Tätigkeit der Einzelnen überreichen.

**2018 wurden folgende Mitarbeiter geehrt:****Für 10 Jahre Mitarbeit****Verdienstnadel in Bronze:**

Frank Mehnert (Wasser- und Gesundheitssport)

Ulrich Stein (Haus- und Hofteam)

Yvonne Olders (Gymnastik)

**Für 20 Jahre Mitarbeit****Verdienstnadel in Gold:**

Annette Cappenberg (Turnen)

Regina Classen (Tanzen)

Harald Gantke (Turnen)

Petra Schöner (Gymnastik + Wasser- und Gesundheitssport)

Lilli Wehler-Brell (Gymnastik + Wasser- und Gesundheitssport)

**Für 30 Jahre Mitarbeit:**

Syliva Zensen (Turnen)



Nach den Ehrungen und einem Erinnerungsfoto ging es dann weiter mit dem Dessert. Danach war ausreichend Gelegenheit, bei einem guten Wein, Bier oder Kaffee Erinnerungen auszutauschen und so manche Anekdote auszukramen. Den Gerüchten zufolge war es wieder ein sehr schöner (und langer) Abend - der richtige Rahmen, einmal mehr DANKE zu sagen für die vielen treuen Mitarbeiter, ohne die ein Verein nicht existieren kann.



### 15.12.2018 Weihnachtsbasteln im Vereinsheim

Zum letzten Mal in diesem Jahr trafen sich am 15.12.18 wieder 13 Kinder zum Weihnachtsbasteln unter Anleitung von Marianne Hertzner-Steinbrink. Dieses Mal wurde die Serviettentechnik verwendet. Damit wurden kleine Döschen und Anhänger für den Weihnachtsbaum gebastelt. Die Kinder waren wieder mit viel Eifer dabei und die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen.

Eine Pause mit Getränken und Waffeln gab es natürlich auch, ebenso die Gelegenheit, nach der „Arbeit“ eine Weile in der Halle herumzutoben.

Alles in allem war es wieder einmal eine tolle Aktion – danke an Marianne. Leider setzt sie aus beruflichen Gründen im nächsten Jahr aus. Wir hoffen aber, dass wir die Bastelaktionen unter anderer Leitung fortsetzen können.



## 13.01.2019 Winterwanderung

Für den 13.01.2019 hatte Gerd Leenen zur diesjährigen Winterwanderung eingeladen. Leider war uns der Wettergott nicht hold und schickte Regen und Wind. Trotzdem trafen sich 6 unerschrockene Wanderer am Vereinsheim des TVS.



Nach kurzer Beratung entschlossen sich alle, gemeinsam eine Runde zu laufen. Um 14 Uhr ging es über die Jahnstraße, die Siedlerallee, Grüner Dyk und Wilhelm-Busch-Straße in Richtung Wekeln.

Am Wekelner See wurde im Schutz von Gehölzen eine Pause eingelegt. Gernot hatte einen Topf mit heißen Wienerle mitgebracht, die mit Dünen-, Feigen- und / oder süßem Senf gewürzt werden konnten. Weiterhin gab es Ingwertee, Käsewürfel und Fleischwurst.



Gerd zauberte noch „August mit dem Schlips“ aus der Tasche. Wer diese Köstlichkeit trinken wollte, musste sich einen Schlips (Krawatte) anziehen.

Nach der Pause ging es am Poloplatz vorbei zur alten Bahnlinie. An Möhren Brocker vorbei liefen wir ins Knickelsdorf und zurück zum Vereinsheim.

Um 15:40 Uhr trafen wir dort ein. Wir trockneten unsere Sachen und wärmten uns u. a. mit Tee und Kaffee auf. Die restlichen Speisen wurden auf den Tisch gestellt.

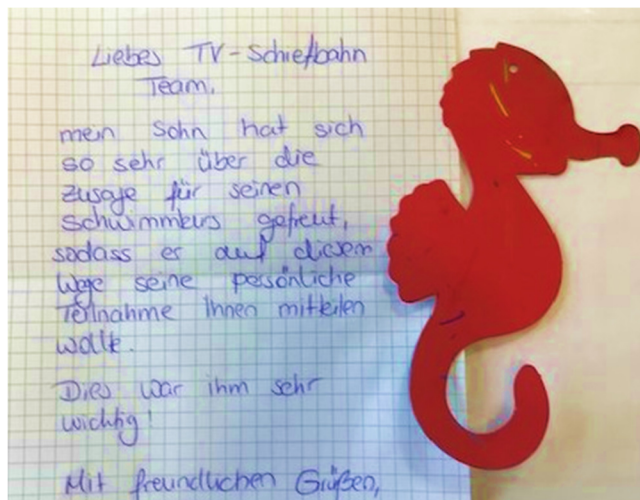
Die 6 Wanderer ließen den Nachmittag bei Wurst, Käse, Gurke, Paprika und Schokolade ausklingen.



Im Namen aller Wanderer möchte ich mich bei Gerd bedanken, der trotz des schlechten Wetters die Wanderung vorbereitet und angeboten hat. Wir kommen nächstes Jahr gerne wieder und hoffen auf wieder mehr Wanderer.

Harald Gantke

## Auch das ist der TV Schiefbahn .....



Wir sagen danke schön!



# Inhaltsverzeichnis



<b>Themen</b>	<b>Seite</b>
Vorwort	3
Der Vorstand	4
Unsere Ehrenmitglieder	5
<b>Abteilungen</b>	
Badminton	7
Bogensport	12
Gymnastik	24
Handball	27
Tanzen	32
Triathlon	38
Turnen	41
Volleyball	47
Wasser- und Gesundheitssport	49
Angebot für alle	58
<b>Ereignisse des Jahres</b>	<b>60</b>

## Impressum

Herausgeber: TV Schiefbahn 1899 e.V., Jahnstr. 1, 47877 Willich-Schiefbahn  
Schriftleitung: Ralf Weitz, Ulrike Bamberg  
Layout: Marie Schmitt

Artikel, die mit Namen oder Kürzel gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht unbedingt die der Schriftleitung dar.

# TV Schiefbahn 1899 e.V.



Bild: Ralf Schmitt 2019

**Geschäftsstelle und Vereinsheim**  
**Jahnstraße 1, 47877 Willich-Schiefbahn**  
**Tel.: (02154) 70100 Fax: (02154) 70150**  
**email: [info@tv-schiefbahn.de](mailto:info@tv-schiefbahn.de)**  
**Homepage: [tv-schiefbahn.de](http://tv-schiefbahn.de)**